



# ***Gemeindeblatt***


## ***Markt Trappstadt-Alsleben***

Nummer 111

Weihnachten 2024

Januar / Februar / März 2025



Wir wünschen euch   
frohe Weihnachten & einen guten  
Rutsch ins neue Jahr 2025!  
Habt einen schönen Winter!



Euer Logistikpartner aus der Region.



Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,



in den vergangenen Wochen hat sich wieder einmal gezeigt, was für eine tolle Dorfgemeinschaft wir haben. Beim Brand in Alsleben und der Spendenaktion für Marina war die Hilfsbereitschaft sehr groß. Darauf können wir alle stolz sein.

Eine Bitte an alle Hundebesitzer: Bitte entfernt doch die Hinterlassenschaften eurer Vierbeiner, damit nicht allzu viele Haufen herumliegen.

Zum Ende des Jahres ist wieder an der Zeit Danke zu sagen.

Bedanken möchte mich bei allen Vereinsvorstandschaften, Vereinhelfern, Feuerwehrleuten und allen, die sich ehrenamtlich engagieren und für ein gutes Miteinander in unserer Gemeinde sorgen.

Vielen Dank auch an alle Gemeinderäte für Ihre Zeit und Ihren Einsatz für die Gemeinde.

Ein ganz großes Dankeschön geht an unsere Gemeindearbeiter, auf die ich mich immer verlassen kann.

Alle Neubürger unserer Gemeinde möchte ich recht herzlich willkommen heißen, allen Kranken wünsche ich rasche Genesung.

Genießen wir die Weihnachtstage und denken mal wieder daran, wie gut es uns doch geht.

*Ich wünsche uns allen ein schönes und friedliches  
Weihnachtsfest, ein gutes Neues Jahr  
und bitte bleibt alle gesund!*

Euer  
MICHAEL CUSTODIS, 1. Bürgermeister

# TERMINE 2025



## JANUAR 2025

- 5. Sa Dreikönigsschießen Schützen Alslebe
- 6. So TCV Kartenvorverkauf
- 18. Sa JHV Kriegerverein Alsleben  
JHV FFW Trappstadt, Kulturraum
- 19. So Kartenvorverkauf Fasching Alsleben

## FEBRUAR 2025

- 9. Sa JHV Musikverein Trappstadt
- 14. Fr 1. Prunksitzung TCV
- 15. Sa 1. Prunksitzung Alsleben  
2. Prunksitzung TCV
- 22. Sa 2. Prunksitzung Alsleben
- 23. So Bundestagswahl

## MÄRZ 2025

- 1. Sa 3. Prunksitzung TCV
- 2. So Faschingsumzug TCV Trappstadt
- 9. So Jahreshauptversammlung SV Alsleben
- 16. Sa JHV Schützenverein Alsleben
- 21. Fr Bürgerversammlung in Trappstadt
- 22. Sa JHV Musikverein Alsleben
- 23. So Bürgerversammlung in Alsleben
- 29. Sa Kesselfleischessen FFW Alsleben

## APRIL 2025

- 5. Sa Königsschießen SV Eichenlaub
- 11. Fr JHV TSV Trappstadt
- 12. Sa JHV FFW Alsleben
- 30. So Maibaumaufstellen FFW Trappstadt  
Maibaumaufstellen und Maifeuer  
Burschenverein Alsleben

## MAI 2025

- 31. Sa Jahreskonzert Musikverein Alsleben

## JUNI 2025

- 7. Sa Feuerwehrfest FFW Alsleben
- 8. So Feuerwehrfest FFW Alsleben
- 21. Sa Saalemusicum
- 29. So Kindergartenfest Trappstadt

## JULI 2025

- 4. Fr Sportwochenende TSV Trappstadt
- 5. Sa Sportwochenende TSV Trappstadt
- 6. So Sportwochenende TSV Trappstadt
- 12. Sa Sportwochenende SV Alsleben
- 13. So Sportwochenende SV Alsleben

## AUGUST 2025

- 14. Do Sommernachtsfest OGV Trappstadt
- 30. Sa Sommerfest Musikverein Trappstadt
- 31. So Sommerfest Musikverein Trappstadt

## SEPTEMBER 2025

- 13. Sa Basar Trappschter Fühse
- 14. So Alsleben – Hinnerdörfer Kirmes

## OKTOBER 2025

- 3. Fr Schützenverein Eichenlaub Alsleben  
„Tag der offenen Tür“
- 11. Sa Kirchweih Sport- u. Schützenheim
- 12. So Kirchweih Sport- u. Schützenheim
- 13. Mo Kirchweih Sport- u. Schützenheim

## NOVEMBER 2025

- 07. Fr Kesselfleischessen SV Alsleben
- 23. So Weihnachtsbasar Schützenverein
- 29. Sa Bier&Bass TSV Trappstadt  
Weihnachtsfeier Sport- und Schützenv.
- 30. So Seniorenweihnachtsfeier Alsleben

## DEZEMBER 2025

- 6. Sa JHV OGV Trappstadt
- 7. So Nikolausfeier Kindergarten Trappstadt
- 12. Fr Weihnachtsfeier TSV Trappstadt
- 14. So Seniorenweihnachtsfeier Trappstadt  
Adventsglügen Burschenverein Alsleben
- 21. So Adventsglügen Burschenverein Alsleben  
Adventsglügen FFW Trappstadt, Dorfplatz
- 27. Sa Schafkopfturnier TSV Trappstadt



*Vergesst nicht, gastfreundlich zu sein.  
Manche haben schon, ohne es zu ahnen,  
Engel beherrbergt.*

*Nach Hebräer 13,2*

Ich  
wünsche  
 Euch ein frohes  
Weihnachtsfest, ein  
paar Tage zum Ausruhen und,  
Genießen, zum Kräfte sammeln für  
ein neues Jahr. Ein Jahr ohne Seelen-  
schmerzen und ohne Sorgen, mit so viel Erfolg,  
wie Ihr braucht, um zufrieden zu sein, und nur so  
viel Stress, wie Ihr vertragt, um gesund zu bleiben, mit  
so wenig Ärger wie möglich und so viel Freude wie nötig,  
um 365 Tage rundum glücklich zu sein. Diesen Weihnachtsbaum  
der guten Wünsche sende ich Euch mit herzlichen Grüßen!

# FROHE WEIHNACHTEN!

Theo Albert, Gemeindeblatt



**Wir wünschen allen  
frohe Festtage!**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

**Gemeinschaft war  
nie wichtiger.  
Deshalb sind wir  
Genossenschaftsbanken.**



# Entsorgungstermine 2025

Restmüll- und Biotonne	Papiertonne	gelbe Tonne
11.01. / 24.01.	11.02.	24.01.
07.02. / 21.02.	07.02.	21.02.
04.03. / 21.03	07.02.	21.03.

**Müllabfuhr, Biomüll:** Die Abholung erfolgt alle 14 Tage zusammen an einem festgelegten Werktag von Montag bis Freitag. Bei einem gesetzlichen Feiertag verschiebt sich der jeweilige Abfuhrtag um einen Tag nach hinten, so dass z.B. der Abfuhrtag Freitag auf Samstag fällt.

**Problemmüllsammlung**

Alsleben	10. Februar	14.00 – 14.30 Uhr	Zum Grünen Baum
Trappstadt	24. Februar	14.30 – 15.00 Uhr	Gästehaus

## Wertstoffhof Bad Königshofen i. Gr.

Industriestraße 27, 97631 Bad Königshofen i. Gr.  
Öffnungszeiten: 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr an folgenden Tagen:

Januar				Februar				März			
Do	Mi	Do	Mi	Do	Mi	Do	Mi	Do	Mi	Do	Mi
02.	08.	16.	22.	06.	12.	20.	26.	06.	12.	20.	26.

## Umladestation Herbstadt (Altdeponie)

Am Gest · 97633 Herbstadt · Telefon 09761/6729  
Öffnungszeiten:  
MO – FR 08.45 – 16.45 Uhr, Mittagspause 12.00 – 12.30 Uhr • SA geschlossen

## Wertstoffzentrum, Am Aspen 1, 97616 Bad Neustadt

Dienstag bis Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
**Samstage 2025 – geöffnet von 9.00 – 12.00 Uhr**  
04.01. | 18.01. | 01.02. | 15.02. | 01.03. | 15.03. | 29.03.

## Pfarrriengemeinschaft St. Martin im östlichen Grabfeld

Verwaltungsadresse: Am Herrenhof 1 · 97631 Bad Königshofen  
Telefon: (0 97 63) 13 45 · Fax: (0 97 63) 93 10 89  
E-Mail: pg.unteressfeld@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten:  
Pfarrbüro Bad Königshofen/Unteressfeld  
Dienstag von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr  
Donnerstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Titelfoto: Winterlicher „Leicht-See“ Richtung Gompertshausen Foto: T. Albert**



Allen Kunden, Freunden und Bekannten  
*ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute im neuen Jahr!*

# Martin Nees



Maurermeister  
Gebäudeschätzer  
Bauplanung  
Gerüstverleih

✉ Hauptstraße 32  
97633 Alsleben  
☎ 09765/798266  
☎ 09765/798265  
☎ 0170-2084430  
✉ martin-nees@t-online.de



# Wagner Andreas

*Wir wünschen besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest,  
viel Glück, Erfolg und Gesundheit zum Jahreswechsel,  
verbunden mit dem Dank für gute Zusammenarbeit.*

- Elektroanlagen aller Art
- Elektrogeräte Reparaturen
- Fotovoltaik

97633 Trappstadt • Am Erlenbach 1  
Tel. 09765/1220 • Mobil 0171/1279585



## Amtsstunden des Bürgermeisters

**Die Amtsstunden des  
Bürgermeisters sind ab sofort  
jeden 1. Dienstag im Monat!**

**Der Bürgermeister  
ist zu erreichen:**

**Trappstadt** im Rathaus:  
18.30 – 19.15 Uhr

Telefon (Gemeinde): 0 97 65/6 81  
Telefax: 0 97 61/39 52 24

**Alsleben** im Feuerwehrhaus:  
19.20 – 20.05 Uhr

Telefon (privat): 0 97 65/6 73  
Email: m.custodis@web.de

Falls wegen anderer Verpflichtungen oder Veranstaltungen diese Dienststunden nicht eingehalten werden können, wird durch Aushang am Gemeindehaus darauf hingewiesen.

## Verwaltungsgemeinschaft Bad Königshofen im Grabfeld



Josef-Sperl-Straße 3  
97631 Bad Königshofen i. Gr.  
Telefon: 09761 / 402 - 0  
Telefax: 09761 / 402 - 59  
www.bad-koenigshofen-vgm.de  
info@vg-koen.de

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag: 8:00 - 12:30 und 13:30 - 15:30 Uhr  
Dienstag: 8:00 - 12:30 und 13:30 - 15:30 Uhr  
Mittwoch: G E S C H L O S S E N  
Donnerstag: 8:00 - 12:30 und 13:30 - 17:30 Uhr  
Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

## Hilfe bei Wasser- rohrbruch

**WZV-Süd:** Wasserwart Karl-Heinz Zeis Mobil ☎ 01723 626371  
Wasserwart Florian Schneidawind Mobil ☎ 01578 2520856  
1. Vorsitzende Bgm. Angelika Götz, Sulzdorf ☎ 09763 220  
Mobil ☎ 01714 403109  
**WZV-Bad Königshofen – Gruppe Nord:** ☎ 09764 723  
Markus Hey Mobil ☎ 01723 195933

# Grundsteuerreform – aktuelle Informationen

Zum 01.01.2025 tritt die neue Grundsteuerreform in Kraft. Aus diesem Grund erhalten alle Grundstückseigentümer in den ersten Januarwochen neue Grundsteuerbescheide von den Gemeinden. Die bisher vorliegenden Bescheide verlieren dadurch ihre Gültigkeit.

Der vom Finanzamt festgelegte Grundsteuermessbetrag wird mit dem von der Gemeinde festgelegten Grundsteuerhebesatz multipliziert. Das ergibt die sogenannte Grundsteuer, die Sie an die Gemeinde zu zahlen haben.

Die Grundsteuer wird wie bisher zu je einem Viertel ihres Jahresbetrags am 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. fällig. Kleinbeträge unter fünfzehn Euro sind mit einem Jahresbetrag nur zum 15.8. fällig, unter dreißig Euro je zu Hälfte zum 15.2. und 15.8. eines jeden Jahres.

Der Hebesatz wurde bei der Marktgemeinde Trappstadt wie folgt festgelegt:

**Grundsteuer A** (Land- und Forstwirtschaft) **270 %**

**Grundsteuer B** (sonstige bebaute und bebaubare Grundstücke, die nicht landwirtschaftlich genutzt werden) **150 %**

Bei der Festlegung der neuen Hebesätze wurde der Grundsatz der Aufkommensneutralität gewahrt. Dies bedeutet, dass durch die Umsetzung des neuen Grundsteuerrechts die Einnahmen der Gemeinde durch die Grundsteuer insgesamt gesehen in etwa gleichbleiben.

Für den einzelnen Grundstückseigentümer bedeutet dies indessen nicht, dass er die gleiche Grundsteuer wie bisher zahlen muss. Hier werden sich aufgrund der neuen Berechnungsmethode Verschiebungen ergeben. Dies hat zur Folge, dass manche Grundstückseigentümer weniger, aber auch andere mehr als bisher zahlen müssen.

**Ausschlaggebend für die Höhe der Grundsteuer ist der Messbetrag. Dieser wurde anhand der abgegebenen Grundsteuererklärung vom Finanzamt ermittelt. Daher sind Fragen zum Messbetrag ausschließlich an das Finanzamt Bad Neustadt a. d. S. zu stellen. Die Verwaltung ist zwingend an die Vorgabe des Grundsteuermessbe-**



Verwaltungsgemeinschaft  
Bad Königshofen i.Gr.  
Josef-Sperl-Straße 3  
97631 Bad Königshofen

**Mitgliedsgemeinden:**  
Aubstadt, Großbardorf,  
Herbstadt, Höchheim  
Sulzdorf a.d.L., Sulzfeld,  
Markt Trappstadt

18.11.2024

**Sachbearbeiter:**  
Barbara Guck

**Tel.:** 09761 402-220  
**Fax:** 09761 402-59

**e-mail:**  
barbara.guck@vg-  
koen.de

Ihre Nachricht vom:

Ihr Zeichen:

**Unser Zeichen:**  
9241 - 183460

(Bitte stets angeben)

**Öffnungszeiten:**  
Montag und Dienstag:  
08:00 – 12:30 und  
13:30 – 15:30  
Mittwoch:  
08:00 – 12:30  
Donnerstag:  
08:00 – 12:30 und  
13:30 – 17:30  
Freitag:  
08:00 – 12:00

Sparkasse Bad Neustadt  
a.d.Saale  
IBAN DE05 7935 3090  
0000 3046 00  
BIC BYLADEM1NES

VR-Bank Main-Rhön eG  
IBAN DE80 7906 9165  
0007 1360 30  
BIC GENODEF1MLV



**scheids vom Finanzamt gebunden und hat diese als Berechnungsgrundlage anzuwenden.**

Für sonstige Fragen werden Sie gebeten, den Versand der Bescheide abzuwarten. Danach können Sie sich gerne an die Verwaltungsgemeinschaft Bad Königshofen i.Gr. unter der auf dem Bescheid genannten Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse wenden.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass gegenwärtig noch nicht alle Grundsteuererklärungen vom Finanzamt bearbeitet wurden bzw. Einsprüche noch nicht abschließend vom Finanzamt erledigt sind und somit ein Messbetrag der Gemeinde noch nicht vorliegt. In diesem Fall werden Sie zum Jahresanfang noch keinen Bescheid erhalten.

Auch bei Eigentumswechsel liegt gegenwärtig ein Verzug beim Finanzamt vor. Hier weisen wir darauf hin, dass der bisherige Eigentümer so lange verantwortlich für die rechtzeitige und vollständige Bezahlung der Grundsteuer bleibt, bis er einen Grundsteuerbescheid erhält, aus dem das Ende seiner Steuer- und Zahlungspflicht hervorgeht.

Ihre Finanzverwaltung



Verwaltungsgemeinschaft  
Bad Königshofen i.Gr.  
Josef-Sperl-Straße 3  
97631 Bad Königshofen

**Mitgliedsgemeinden:**  
Aubstadt, Großbardorf,  
Herbstadt, Höchheim  
Sulzdorf a.d.L., Sulzfeld,  
Markt Trappstadt

18.11.2024

**Sachbearbeiter:**  
Barbara Guck

**Tel.:** 09761 402-220  
**Fax:** 09761 402-59

**e-mail:**  
barbara.guck@vg-  
koen.de



## TB HOLZ

SCHREINEREI | THORSTEN BADER

🏠 Kirchweg 17 | 97633 Trappstadt

☎ 09765 / 798177

✉ schreinerei@tb-holz.com

- Individuelle Möbelplanung und -fertigung
- Innenausbau
- Reparaturarbeiten
- Fenster und Türen
- Glaselemente



*Wir wünschen Euch ein fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute im neuen Jahr 2025!*

☆☆☆  
☆☆

Praxis für Physiotherapie  
und med. Fußpflege

# Marika Pittner

Kirchweg 6 · 97633 Trappstadt  
☎ 0 97 65 / 6 55

- Krankengymnastik
- Massage
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Fango / Heißluft
- Eis- und Elektrotherapie
- Schlingentischbehandlung

*Hausbehandlung jeglicher  
Art nach Vereinbarung!*

Allen Patienten, Freunden und Bekannten

*ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute im Jahr 2025*

*Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute 2025*

## Heizung Solar Sanitär



# HOMER



**Ihr Haustechnikpartner für:**

**Heizungsanlagen**

- Öl, Gas, Holz, Pellets und Hackschnitzel
- Wärmepumpen
- Kundendienst

**Solaranlagen**

- für Brauchwasser u. Heizungsunterstützung

**PV - Anlagen**

**Sanitäranlagen**

**Kernbohrungen**



Schmiedsgasse 1  
97631 Bad Königshofen OT Eyershausen

Tel.: 09765 10 99

Fax: 09765 79 80 05 1

Mobil: 0171 42 71 517

e-mail: martin.homer@t-online.de

## Windräder und Photovoltaik in Alsleben

Ich möchte hier über den aktuellen Stand in Sachen Windräder und Photovoltaikanlagen in Alsleben informieren. Die Anlagen Alsleben Ost und Alsleben West sind mittlerweile genehmigungsfähig. Die Änderungen der Flächennutzungspläne wurden im Gemeinderat diskutiert und fanden Zustimmung u.a., weil bei der damaligen Bürgerbefragung sich jeweils fast 90% der Alslebener Bürger für den Bau beider Anlagen entschieden hatten. 2025 soll mit dem Bau begonnen werden. Nicht zu vergessen dabei ist nicht nur unser Beitrag zur Energiewende, sondern auch der finanzielle Vorteil für die Gemeinde.

Zu den Behauptungen, dass durch den Bau der Anlage West die Wiesenweihe vertrieben wird, kann ich nur folgendes sagen: Der Gemeinderat hat seine Entscheidung von der Stellungnahme des Naturschutzes und der Regierung abhängig gemacht. Beide sahen keinen Anlass dem Vorhaben nicht zuzustimmen. Deshalb hat sich der Gemeinderat auch positiv für den Bau entschieden. Für die Wiesenweihe wird eine große Ausgleichsfläche geschaffen, auf der sie im nächsten Jahr brüten kann. Die Wiesenweihe überwintert in Afrika und niemand weiß, ob sie dann wieder genau an diesen Ort zurückkehrt.

Zum Thema Windräder hat sich der Gemeinderat klar positioniert. Einstimmig haben wir beschlossen einen Antrag zu stellen, das Windvorranggebiet von der Regierung löschen zu lassen. Diese Entscheidung fällt evtl. schon im Januar. Das heißt, der Gemeinderat spricht sich klar gegen die Errichtung von Windrädern in unserem Gemeindegebiet aus. Es ist nicht nötig, dass sich die Bürger gegen etwas wehren müssen, wie es auf Bannern im Dorf geschrieben steht.

*Michael Custodis, 1. Bürgermeister*



Allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten

*Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr 2025*

**DIE VORSTANDSCHAFT**



## EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung  
des SV Alsleben  
am Sonntag, 09.03.2025, 19:00 Uhr  
im Sport- und Schützenheim

Auf Euer Kommen freut sich der SV Alsleben  
DIE VORSTANDSCHAFT

## Notrufnummern und weitere nützliche Telefonnummern



**Polizei bzw. Notruf 110**



**Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112**

Die Notruf-Nummer in Deutschland und Europa für Rettungsdienst und Feuerwehr. Über die 112 erreichen Sie automatisch die nächstgelegene Rettungsleitstelle und können dort medizinische Notfälle, Unfälle oder Feuer melden. Der Notruf funktioniert im Fest- und Mobilfunknetz ohne Vorwahl und ist kostenlos.

**Notaufnahme am RHÖN-KLINIKUM  
Campus Bad Neustadt 09771 / 66 24000**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Den jeweiligen diensthabenden Bereitschaftsarzt  
(nicht Notarzt) erfahren Sie unter der **Telefon-Nummer 116 117**

Diese Nummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt deutschlandweit und ist kostenlos – egal ab Sie von Zuhause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

Giftnotruf München	089 19240
Kinder- und Jugendtelefon	116110
Elterntelefon	0800 116 0 550
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222
Zentrale Notrufnummer zum Sperren von EC- u. Kreditkarten	116 116

## Bereitschaftsdienst Apotheken

Die Notdienste der Apotheken sind neu eingeteilt und wechseln nun fast täglich.

Den genauen Notdienst finden Sie unter dem Link der Bayerischen Landesapothekenkammer: <https://apothekensuche.blak.de> oder Stadt- u. Mohrenapotheke: <https://www.apotheke-weigand.de/notdienst> Apotheke am Markt: <https://www.apotheke-am-markt-koen.de/notdienst>



Zum Volkstrauertag:

## Der Friede ist das wichtigste Thema in der Welt

Am Ehrenmal in Alsleben wurden von Bürgermeister Michael Custodis, dem VdK-Ortsverband (Gerhard Müller) sowie der Kirche (Renate Haag) Ansprachen gehalten und zum Gedächtnis Schalen niedergelegt. Musikalisch gestalteten die Saalequelle-Musikanten die Feierstunde und die Fahnenabordnungen gaben den entsprechenden Rahmen. In ihren Reden erinnerten sie an das große Leid, dass früher und auch jetzt durch die Kriege verursacht wird. Fotos. Theo Albert





Andrea Dittmann

🏠 Hauptstraße 23 · 97633 Trappstadt

✉ andreas-naehstube@gmx.de

☎ 09765 / 1268

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Dienstag & Donnerstag 9:00 - 11:00 Uhr  
15:30 - 17:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Allen Kunden, Freunden und Bekannten

*ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr!*



## Gemeinderatssitzung

Von September bis Anfang Dezember tagte der Gemeinderat an drei Sitzungen, zudem fand die jährliche Rechnungsprüfung zum vergangenen Haushaltsjahr in der Verwaltungsgemeinschaft in Bad Königshofen statt.

Am 17. Oktober traf sich das Gremium im Feuerwehrgerätehaus in Alsleben zur 9. Sitzung des Jahres, im öffentlichen Teil der Sitzung galt es eine neue Reinigungs- und Sicherungsverordnung zu beschließen, weiterhin eine Kostenvereinbarung mit dem Landkreis zu behandeln, sowie eine Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange abzugeben und die Prüfberichte der Spielplatzüberprüfung umzusetzen.

Zunächst wurde der Entwurf der neuen Verordnung zur Reinhaltung, Reinigung und Sicherung der Straßen und Gehbahnen erörtert. Die bisherige Räum- und Streuverordnung von 2010 entspricht in ihren Formulierungen nicht mehr der aktuellen Rechtslage und musste deshalb im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft überarbeitet werden.

Inhaltlich entsprechen sich beide, lediglich im Rahmen der Formulierungen wurde korrigiert. Diesen wurde im Gremium einhellig zugestimmt und die Verwaltung damit beauftragt alle notwendigen Schritte zur Veröffentlichung und Inkrafttreten zu veranlassen.

Bei der kommenden Baumaßnahme am oberen Tor in Alsleben sollen neben der Erneuerung der Fahrbahn auch Teile des Ortskanals saniert werden. Da hier der Landkreis anteilig Kosten von pauschal 279 € je laufendem Meter Baustelle für die Straßenentwässerung übernehmen muss, wurde der Bürgermeister einstimmig dazu beauftragt, die Kostenbeteiligung von schätzungsweise 35.000 € mit dem Landkreis einzugehen.

Weiterhin wurde die Gemeinde als Träger öffentlicher Belange von der Kommune Heldburg befragt, ob gegen eine geplante Freiflächenphotovoltaikanlage in Gompertshausen Einwände erhoben werden. Auch wenn zu diesem Thema oftmals kein Konsens im Gremium zu finden ist, wurden hier keine erhoben, da dem Gremium für die Marktgemeinde keine Nachteile zu erkennen sind.

Bei der jährlichen Sicherheitsüberprüfung der Spielplätze in Alsleben und Trappstadt wurden von der durchführenden Firma mehrere kleine Mängel, vor allem an der Schichtdicke des Fallschutzmaterials, festgestellt. Diese wurden bereits vom Gemeindebauhof behoben und stellten zu keiner Zeit eine Gefahr für die Kinder auf den Spielplätzen dar. Der Umsetzung der Maßnahmen wurde nachträglich natürlich zugestimmt. Zusätzlich galt es einer ungeplanten zusätzlichen Ausgabe zur Erstellung der neuen Gemeindehomepage zuzustimmen, da hier in der ursprünglichen Haushaltsplanung keine Mittel vorgesehen waren.

Im weiteren Rahmen wurde der Gemeinderat noch über den Stand zur PV-Anlage Alsleben-West informiert, der Stand zum Kreisverkehr in Trappstadt wurde erneut diskutiert.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden Themen zur VHS besprochen, weiterhin die Rahmenvereinbarungen wie Bebauungsplan, städtebaulicher Vertrag und Entschädigungsvertrag mit der Jagdgenossenschaft zur PV-Anlage Alsleben-West vereinbart und mehrheitlich abgesehen.

**BSH**  
Zentrum für erneuerbare Energien



bsh-energie.de

### Für deine sorgenfreie Energiezukunft.

Smarte Energiesysteme von BSH.  
Auch im Paket mit Wärmepumpe  
und dynamischem Stromtarif.



Interessiert?  
Jetzt mehr erfahren.



powered by  
ENER-FUSION



# Brennerei Zeis

Königshöfer Straße 12  
97633 Alsleben  
Telefon: 09765/270  
Handy: 0172-3626371

**Verkauf ab Hof nach telefonischer Vereinbarung.**

*Allen Kunden, Freunden und Bekannten  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute für 2025.*



*Danke*

SAGEN WIR ALLEN UNSEREN KUNDEN FÜR DAS ENTGEGENBRACHTE VERTRAUEN UND DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT IM VERGANGENEN JAHR.

WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN KUNDEN,  
FREUNDEN UND BEKANNTEN  
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST  
UND ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR 2025!

*„Es ist ein guter  
alter Brauch, da  
wo man reparieren  
lässt, da kauft  
man auch.“*

**LEICHT**   
**Land- & Gartentechnik**  
Am Bahndamm 2a · 97631 BAD KÖNIGSHOFEN  
Tel. 09761/39798-0 · Fax 39798-20 · www.leicht-landtechnik.de

Zudem wurde die aktualisierte Kalkulation der Friedhofsgebühren für Alsleben besprochen und nach lebhaftem Austausch der Vorschlag modifiziert und einstimmig zur Umsetzung an die Verwaltung zurück gegeben.

Auch die Grundsteuerreform und ihre Umsetzung war ein weiterer Punkt an diesem Abend. Gemeinsam mit der Kämmerin Frau Guck wurden die aktuellen Zahlen und Schätzungen zur neuen Grundsteuer besprochen und nach einhelliger Meinung im Gremium soll die Umstellung für den Gemeindehaushalt neutral verlaufen, was heißt, dass die Hebesätze so angepasst werden, dass die Einkünfte aus Gewerbesteuer A und B gleich bleiben. Natürlich kann es im individuellen Fall zu Verschiebungen kommen, so kann mancher Bürger mit Erleichterungen rechnen, andere werden mehr Steuer für ihren Grund und Boden bezahlen müssen. Natürlich waren diese Verschiebungen auch Inhalt der Beratungen, dennoch ist der gefundene Kompromiss die beste Lösung für Gemeinde und Bürger.

Am 24. Oktober tagte das Gremium wiederum im Feuerwehrgerätehaus in Alsleben, Anlass war die aktuelle Situation mit dem Windvorranggebiet in Alsleben.

Dem gesamten Gremium ist seit Jahren das Windkraftvorranggebiet WK5 in Alsleben eine schwere Bürde. Durch geänderte rechtliche Rahmenbedingungen können Windkraftanlagen ohne großen Genehmigungsaufwand schnell und erschreckend unbürokratisch errichtet werden. Mehrfach hat sich deshalb der Gemeinderat gegen diese ausgesprochen. Doch hier konnte Bürgermeister Custodis Neuigkeiten berichten.

In einem Gespräch zwischen Landrat Habermann und mehreren Bürgermeistern aus dem Grabfeld waren die aktuellen Windvorranggebiete ein Thema. Da der Landrat ein Mitglied des regionalen Planungsausschusses ist und er die Möglichkeit aufzeigte in diesem möglicherweise bestehende Planungen zu revidieren, wurde im Gremium ein Beschluss gefasst, um das Windvorranggebiet herausnehmen zu lassen.

Dieser Beschluss wurde einstimmig getroffen und der Antrag auf Herausnahme sowohl an den Planungsverband als auch an die Regierung von Unterfranken gestellt. Die Unterstützung durch den Landrat im Verband ist der Gemeinde zugesichert.



Seit vielen Jahren wird über einen Kreisverkehr anstatt der bisherigen provisorischen Ampelanlage an der Kreuzung Trappstadt, Linden, Römhild und Eyershausen diskutiert. Dies scheitert aktuell an 70 Quadratmeter Ackerland, das nicht erworben werden kann.

Foto: Hanns Friedrich



**BEI UNS BEGINNT  
DAS FARBENSPIEL.**

**GLASHAUS**  
Rüchel & Bauer

**GLASHAUS STADTLAURINGEN**  
a. Schweinfurter Str. 14  
97488 Stadtlauringen  
t. 09724 510

**ONLINESHOP & MEHR**  
w. dein-glashaus.de  
i. @glashaus\_rueckel\_bauer  
f. facebook.com/RueckelundBauer

*Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr 2025 wünscht*



**Bauer Baustoffe**

Am Weikers 2 · 97633 Trappstadt  
Tel. 09765/367 · Fax 09765/1218

Am 14. November traf sich der Gemeinderat wieder in Alsleben mit teils heiklen Tagesordnungspunkten. So stand die Waldnutzungssatzung zur Debatte, weiterhin die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze, zur Freiflächenphotovoltaikanlage Alsleben-West der letzte Stand zum Bebauungsplan, mit den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange.

Gleich zu Beginn der Sitzung trug die Verwaltungsvorsitzende Frau Gräf die neu entworfene Satzung zur Waldnutzung in der Marktgemeinde vor. Da im Gremium viele Rechtler und Selbstwerber Teilnehmer sind, kamen auch umgehend die ersten Fachfragen und Umsetzungsbedenken zur Diskussion. Letztlich ließen sich alle Kritiker davon überzeugen, dass um die Verabschiedung der Satzung zum Wohle der Gemeinde und der akut gefährdeten Zertifizierung der Waldbewirtschaftung kein Weg daran vorbeiführt. Angesichts der finanziellen und rechtlichen Auswirkungen stimmte man der Satzung zu.

Die bereits im Oktober ausführlich erörterte neue Grundsteuersatzung ergänzte die Tagesordnung, da hier bereits alle Fachfragen behandelt waren, stimmte das Gremium für die neuen Hebesätze von 270 v.H. für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) und 150 v.H. für die Grundsteuer B (für Grundstücke). Die neue Satzung tritt zum Jahreswechsel 2024 auf 2025 in Kraft.

Zur Freiflächenphotovoltaikanlage Alsleben-West galt es erneut den Bebauungsplan zu behandeln, da nach der Einigung mit der Unteren Naturschutzbehörde die Auflagen zum Schutz der Wiesenweihe mit eingearbeitet wurden. So wurde der B-Plan nochmals öffentlich aufgelegt und die Träger öffentlicher Belange befragt.

Unter anderem gab es eine Stellungnahme von Bürgern, die nochmals auf den Schutz bedrohter Arten hinwiesen und die Errichtung der Anlage ablehnten.

Diese wurde zu Kenntnis genommen und stimmte mehrheitlich dafür, dennoch das Vorhaben fortzusetzen.

Alle anderen Rückantworten sprachen sich nicht gegen das Vorhaben aus und wurden ebenfalls zur Kenntnis genommen. Lediglich zum Begrünungsplan gab es noch einen Änderungswunsch aus dem Gremium, welcher noch mit aufgenommen und verabschiedet wurde.

Von der Bürgerinitiative „Lebenswerte Heimat Grabfeld/Alsleben“ wurden mehrere Banner in der Gemeinde Alsleben aufgestellt, welche die Problematik der neuen Energiegewinnung und deren Gefahren aufzeigen.

Foto: Th. Albert





**Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit verbunden mit den besten Wünschen für das Neue Jahr 2025.**



**Sparkasse  
Bad Neustadt a. d. Saale**

Im folgenden nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde noch über die Ausschreibungen zur Anschaffung eines neuen HLF 10 für die FFW Trappstadt gesprochen. Die Zahlen wurden geprüft und der Bürgermeister zur Auftragsvergabe ermächtigt.

Zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2023 versammelte sich der Gemeinderat am 28. November in der Verwaltungsgemeinschaft in Bad Königshofen.



**Am 2. Dezember wurde durch die Firma Kranverleih Weber das Kirchturmkreuz samt Kugel abgenommen. Durch den Sturm im August war das Kreuz in „Schieflage“ geraten und muss deshalb neu angebracht werden. Gleichzeitig wurde die Turmkugel mit abgenommen, da einige Einschusslöcher diese beschädigt haben. Diese Beschädigungen sollen ebenfalls repariert werden. Fotos: Theo Albert / Drohnenbild Thomas Mauer**

Wir wünschen euch allen und unseren Kunden  
*fröhliche* **WEIHNACHTEN**  
 und ein gesundes neues Jahr 2025



**Gerd Bauer**  
 Maler & Verputzer

Linsengasse 7 97633 Trappstadt

09765 790088  
 09765 790089  
 0171 5629835  
 Malermeister.bauer@t-online.de  
 www.maler-gerdbauer.de

WIR SUCHEN DICH - BEWIRB DICH JETZT!

AUSZUBILDENDE/R  
 FACHARBEITER/IN  
 MALER- UND VERPUTZER/IN  
 PRAKTIKANT/IN

Wir wünschen unseren Gästen  
 frohe Festtage und für das  
 neue Jahr Glück, Gesundheit  
 und Erfolg, verbunden mit  
 unserem Dank für das ent-  
 gegengebrachte Vertrauen.

**Gasthaus  
 und  
 Griechisches  
 Restaurant**

Griechische  
 und deutsche  
 Spezialitäten  
 sowie Pizzen  
 in vielen  
 Variationen.

**Grüner Baum**  
 97633 ALSLEBEN ☎ 09765 / 7 98 07 72

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Michos

Öffnungszeiten:  
 Mittwoch bis Sonntag 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr + 16.30 Uhr; bis 21.00 Uhr warme Küche  
 Montag + Dienstag Ruhetag

Gemeinsam mit der stellvertretenden Kämmerin Frau Freibott wurden alle Anweisungen, Rechnungen und Belege der Gemeinde aus dem vergangenen Jahr stichpunktartig geprüft. Hier gab es zwar mehrere Nachfragen, die aber umfassend und kompetent beantwortet wurden. Das Gremium stellte keine Beanstandungen fest und somit konnte eine ordentliche Buchhaltung bestätigt werden.

Auch wurden in allen Sitzungen unter dem Tagesordnungspunkt Anfrage gemäß §26 der Geschäftsordnung verschiedene Themen besprochen und angebracht. Allerdings findet hier keine Beschlussfassung statt, aber oftmals kommen diese hier angesprochenen Themen in einer späteren Sitzung auf die Tagesordnung. Manchmal lassen sich diese auch durch die Gemeindemitarbeiter beheben, oder durch ein kurzes Gespräch mit Anliegern lösen.

Es sei zusätzlich darauf hingewiesen, dass der Gemeinderat für gewöhnlich jeden zweiten Donnerstag im Monat tagt, der genaue Termin hängt an der Gemeindeinformationstafel aus. Gerne begrüßen wir dabei Zuhörer, die so aus erster Hand erfahren können, wie Beschlüsse gefasst und Entscheidungen getroffen werden. Oftmals werden Ergebnisse kritisiert, ohne die Zwänge und Auflagen zu kennen, welche dazu führen. Es sei also jedem ans Herz gelegt sich darüber zu informieren.

## VdK Ortsverband Alsleben-Trappstadt

Allen Mitgliedern, sowie der gesamten Bevölkerung aus Alsleben und Trappstadt  
*ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück  
 und vor allem Gesundheit im neuen Jahr 2025*

1. Vorsitzender Gerhard Müller

Herzlichen Dank all denen, die die Aktion des VdK „Helft Wunden heilen“ durch eine Geldspende unterstützt haben



## Die Freiwillige Feuerwehr Markt Trappstadt



wünscht allen Mitgliedern, Mitbürgern,  
 befreundeten Feuerwehren und Vereinen

**ein frohes Weihnachtsfest  
 sowie ein gutes, glückliches und  
 gesundes neues Jahr 2025.**

**Auch im neuen Jahr sind wir an 365 Tagen  
 wieder rund um die Uhr für Euch da!**

# Frohe Weihnachten



viel Glück, Gesundheit  
und Erfolg für's neue Jahr

# 2025



Aubstadt - Bad Königshofen i. Gr. - Großbardorf - Großenbirstadt - Herbstadt  
Höchheim - Saal a.d.S. - Sulzdorf a.d.L. - Sulzfeld - Trappstadt - Wülfershausen

## Grabfelder Jobmeile

Unsere Ausbildungsmesse im Grabfeld

**Sonntag, 09. Februar 2025, 13:00 - 17:00 Uhr**

FrankenTherme, Bad Königshofen

Suchst Du einen Ausbildungsplatz, hast Interesse an einem Dualen Studium oder möchtest ein Praktikum absolvieren?

Dann komm zur Ausbildungsmesse „Grabfelder Jobmeile“ der kommunalen Allianz Fränkischer Grabfeldgau e.V. am 09. Februar 2025 in der FrankenTherme in Bad Königshofen.



Über die Homepage [www.allianz-grabfeldgau.de/Jobmeile](http://www.allianz-grabfeldgau.de/Jobmeile) kann man sich vorab mit Hilfe der digitalen Broschüre über die teilnehmenden Betriebe und ihre Ausbildungsberufe informieren.

### VORANKÜNDIGUNG

## Altkleidersammlung des Kindergarten Trappstadt am 22. März 2025 ab 8.00 Uhr

Gesammelt werden:

- Damen-/Herren und Kinderbekleidung
- Lederwaren, Gürtel, Hüte und Taschen
- Jacken, Mäntel
- Tischtücher, Badetücher
- Bettwäsche, Vorhänge
- Schuhe/paarweise gebündelt



Bitte nur trockene Ware,  
keinen Müll wie Malervlies,  
alte Lappen, Schaumstoff  
oder Ähnliches.

Eine vorzeitige Abgabe von Altkleidern im Kindergarten ist möglich.

Bitte kurz vorher anrufen, Tel. 09765/353

Frohe Weihnachten  
und ein glückliches Neues Jahr

Unsere Ausstellung ist zwischen den Feiertagen durchgehend von 9 Uhr bis 18 Uhr  
und an den Samstagen von 9 Uhr bis 14 Uhr geöffnet!

97633 GROßEIBSTADT  
Telefon 09761/91 16-0  
[www.kuechenladen-weigand.de](http://www.kuechenladen-weigand.de)

musterhaus  
küchen  
FACHGESCHÄFT

**DER KÜCHENLADEN**  
MÖBEL WEIGAND GmbH



**Zimmerei**  
**Apler**  
GmbH  
Kompetenz aus Tradition

Dorfstrasse 31  
97633 Trappstadt  
Telefon: 09765/1229  
Email: [info@zimmerei-apler.de](mailto:info@zimmerei-apler.de)

*Mit den besten Weihnachtsgrißen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.*



**THOMAS UHLEIN**  
MEISTERBETRIEB

SANITÄR HEIZUNG KLEMPNEREI

Unsere Fachgebiete

Spenglerei  
Sanitär  
Solar  
Heizung  
Biomasse  
Barrierefreies Bad



Lassen Sie sich unverbindlich beraten! wir freuen uns über Ihr Interesse!

Herrngasse 1, 97631 Bad Königshofen - OT Eyershausen  
Tel 0 97 65 - 79 85 90 - Mobil 01 71 - 89 61 444

[info@uhlein-shk.de](mailto:info@uhlein-shk.de)  
[www.uhlein-shk.de](http://www.uhlein-shk.de)

*Frohe Weihnachten und ein glückliches erfolgreiches neues Jahr!*

## Satzung über die Bewirtschaftung und Nutzung des Gemeindewaldes des Marktes Trappstadt (Waldnutzungssatzung - WNS)

Aufgrund von Art. 23 und 24 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 sowie Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 2015 (GVBl. S. 458), erlässt der Markt Trappstadt folgende Satzung:

### Präambel

Die nachhaltige Waldbewirtschaftung ist für den Markt Trappstadt eine wichtige und verbindliche Grundlage seines Handelns. Die nachhaltige Waldbewirtschaftung orientiert sich an den 1923 in Helsinki auf der Ministerkonferenz zum Schutz der Wälder in Europa beschlossenen Kriterien. Ein sehr wichtiges Ziel ist dabei die Erhaltung und angemessene Verbesserung der Schutzfunktionen bei der Waldbewirtschaftung (vor allem Boden und Wasser). Ein weiteres wichtiges Ziel aus kulturhistorischen und ökologischen Gründen, ist der Erhalt der Bewirtschaftungsform des Niederwaldes.

Die rechtlichen Regelungen für die Bewirtschaftung des Waldes sind sehr zahlreich. Sie sind in der Praxis oft nicht bekannt oder werden nicht beachtet. Dies geschieht meist bei der Ausübung von Holzrechten oder im Rahmen der Selbstwerbung von Holz für den Eigenbedarf.

Durch die Verstöße kann es zu nachhaltigen Schäden am Waldboden oder am Bestand kommen. Der Markt ist Eigentümer der Waldfläche und kann solche Schäden an seinem Eigentum nicht dulden. Der gesamte Wald des Marktes ist darüber hinaus PEFC-Zertifiziert (incl. der rechtsbelasteten Teile). Verstöße gegen die Zertifizierungsrichtlinien können zum Entzug des Zertifikats führen. Dies hätte gravierende Auswirkungen auf die Verwertung des Holzes und auf die Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten für den gesamten Gemeindewald. Zudem wäre dies ein erheblicher Imageschaden für den Markt.

Ziel dieser Satzung ist es, besonders wichtige Kriterien (insbesondere für die Ausübung der Holzrechte und für die Selbstwerber) klar herauszustellen. Außerdem soll die Möglichkeit geschaffen werden, Verstöße gegen diese Satzung angemessen zu sanktionieren.

Damit verbessern sich die rechtlichen Möglichkeiten des Marktes, Schäden an seinem Eigentum abzuwenden, die Einhaltung einer nachhaltigen, naturnahen und gesetzeskonformen Waldbewirtschaftung im Interesse seiner Bürger und der Allgemeinheit durchzusetzen und den Verlust der PEFC-Zertifizierung zu vermeiden.

### § 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für den gesamten Gemeindewald des Marktes Trappstadt einschließlich des Gemeindewaldes in den zugehörigen Ortsteilen und der rechtsbelasteten Teile des Gemeindewaldes (s. Anlage Nr. 1 „Flurstücksverzeichnis des gesamten Gemeindewaldes Trappstadt“).

## § 2 Allgemeine Vorschriften

- 1) Die Bewirtschaftung und Nutzung des Gemeindewaldes richtet sich nach den internationalen Konventionen und nationalen Gesetzen, Verordnungen und einschlägigen Richtlinien, wie u.a. dem Bundeswaldgesetz (BWaldG) dem Bayerischen Waldgesetz (BayWaldG), der Körperschaftswaldverordnung (KWaldV), dem Bayerischen Naturschutzgesetz (BayNatSchG), dem Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG) und dem Bayerischen Bodenschutzgesetz (BayBodSchG). Diese Vorschriften sind in ihrer jeweils aktuellen Fassung zu beachten und einzuhalten.
- 2) Näheres zur Bewirtschaftung und zur Nutzung des Gemeindewaldes ist im Forstwirtschaftsplan des Marktes Trappstadt für den Zeitraum 2013 bis 2032 verbindlich geregelt.
- 3) Im Jahre 2009 wurde der gesamte Gemeindewald PEFC-Zertifiziert. Es gelten daher die PEFC-Standards und Leitfäden in ihrer jeweils aktuellen Fassung.

## § 3 Besonders zu beachtende PEFC-Standards

- 1) Flächiges Befahren des Waldbodens ist grundsätzlich zu unterlassen. Es ist ein dauerhaftes Feinerschließungsnetz anzulegen. Der Rückegassenabstand beträgt i.d.R. 30 m jedoch nicht unter 20 m. Bei Neuanlagen sind mindestens 30 m einzuhalten. Gassenrandbäume müssen so markiert werden, dass der Gassenverlauf gut erkennbar ist. Bei verdichtungsempfindlichen Böden sind größere Abstände anzustreben.
- 2) Die dauerhafte Funktionsfähigkeit der Rückgasse als Widerlager für Fahrzeuge muss sichergestellt werden. Gleisbildung soll möglichst vermieden werden.
- 3) Bei Holzerntemaßnahmen und bei der Aufarbeitung von Holz sind Schäden am Bestand, an der Verjüngung und am Boden durch pflegliche Waldarbeit weitestgehend zu vermeiden.
- 4) Zum Schutz von Wasser und Boden müssen bei der Waldarbeit biologisch schnell abbaubare Kettenöle verwendet werden.
- 5) Für handgeführte Arbeitsgeräte mit Verbrennungsmotor müssen Sonderkraftstoffe verwendet werden.

## § 4 Besondere Bestimmungen für die Bewirtschaftung der rechtsbelasteten Teile des Gemeindewaldes

- 1) Die rechtsbelasteten Teile des Gemeindewaldes werden als Niederwald bewirtschaftet. Dies gilt auch für die Teile des Gemeindewaldes, die dieser Bewirtschaftungsform zugeordnet wurden und nicht rechtsbelastet sind. Die als Niederwald bewirtschafteten Teile des Gemeindewaldes sind in Anlage Nr. 2 „Flurstücksverzeichnis der als Niederwald zu bewirtschaftenden Teile des Gemeindewaldes“ aufgeführt.
- 2) Das Betriebsverfahren für die Niederwaldbewirtschaftung ist in der Anlage Nr. 3 „Betriebsverfahren für den Niederwald des Marktes Trappstadt“ näher beschrieben und ist einzuhalten. Diese Anlage ist ein wesentlicher und verbindlicher Bestandteil dieser Satzung.
- 3) Auch für die als Niederwald bewirtschafteten Flächen des Gemeindewaldes sind die PEFC-Standards bindend und zu beachten.

## § 5 Einsatz von Holzrechtlern und Selbstwerbern

- 1) Holzrechtler und private Selbstwerber haben die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang nachzuweisen. Als Nachweis dient eine Teilnahmebescheinigung, aus der die Schulungsinhalte ersichtlich sind.
- 2) Holzrechtler und private Selbstwerber haben die Verwendung von biologisch abbaubaren Kettenölen und Sonderkraftstoffen nachzuweisen (Selbsterklärung).
- 3) Holzrechtler und private Selbstwerber sind mit einem Merkblatt (s. Anlage Nr. 4 „Merkblatt Brennholz für Holzrechtler und Selbstwerber“) über die verbindlich einzuhaltenden PEFC-Standards zu informieren. Der Erhalt des Merkblatts ist durch Unterschrift zu bestätigen. Alle begleitenden Personen sind über die Regeln des Merkblatts zu informieren.
- 4) Holzrechtler und Selbstwerber sind an jedem Einsatzort über den nächsten Rettungspunkt zu informieren.

## § 6 Beseitigung von Schäden

- 1) Schäden, die an Forstwegen, Rückegassen, dem Bestand oder an sonstigen forstlichen oder jagdlichen Einrichtungen verursacht wurden, sind vom Verursacher unverzüglich dem Markt Trappstadt zu melden.
- 2) Der Verursacher hat auf eigene Kosten für die Beseitigung der Schäden innerhalb einer angemessenen Frist selbst zu sorgen und die Schadensbeseitigung dem Markt zu melden.

## § 7 Ersatzvornahme

Kommt der Verursacher eines Schadens (Handlungspflichtiger) seiner Beseitigungspflicht nicht nach, kann der Markt die Handlung auf Kosten des Pflichtigen vornehmen oder vornehmen lassen. Die Ersatzvornahme ist vorher schriftlich anzukündigen. Dabei ist eine angemessene Frist zu setzen. Einer vorherigen Androhung und einer Fristsetzung bedarf es nicht, wenn der Pflichtige nicht erreichbar ist und die Ersatzvornahme zur Abwehr einer drohenden Gefahr notwendig ist.

## § 8 Zuwiderhandlungen

Wer gegen die §§ 3, 4, 5, 6 und die im „Merkblatt Brennholz für Holzrechtler und Selbstwerber“ aufgeführten Bestimmungen verstößt, kann nach Art. 24 Abs. 2 Satz 2 GO i. V. m. § 17 OWiG mit einer Geldbuße von mindestens 50,00 € und höchstens 2.000,00 € belegt werden.

## § 9 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Trappstadt, den 15.11.2024

Markt Trappstadt

Michael Custodis  
Erster Bürgermeister





## Anlagen zur Waldnutzungssatzung (WNS) des Marktes Trappstadt:

- Nr. 1: Flurstücksverzeichnis des gesamten Gemeindewaldes Trappstadt
- Nr. 2: Flurstücksverzeichnis der als Niederwald zu bewirtschaftenden Teile des Gemeindewaldes
- Nr. 3: Betriebsverfahren für den Niederwald des Marktes Trappstadt
- Nr. 4: Merkblatt Brennholz für Holzrechtler und Selbstwerber

Die Satzung wurde bekanntgemacht im Amtsblatt für den Landkreis Rhön-Grabfeld vom 19.11.24 Nr. 24.  
Seite 572.

02.11.2024

### Beeindruckende Gedenkfeier

## Hoffnung im Mittelpunkt einer Meditation



**Beeindruckende Gedenkfeier am Naturfriedhof in Alsleben.** Foto: Hanns Friedrich

Am Naturfriedhof St. Ursula fand auch in diesem Jahr wieder eine beeindruckende Feier im Gedenken an die Verstorbenen des zu Ende gehenden Jahres statt. Diakon Engelbert Ruck sprach in seinen Gedanken die Hoffnung an. „Hoffnung ist die Gewissheit, dass etwas Sinn hat.“

Er stellte die Frage: Einen Sinn im Tod eines Menschen zu sehen, geht das überhaupt? Mit dem Verstand lasse sich das nicht fassen. Aber, es ist eine Sache des Gefühls, das irgendwann vielleicht so stark sein wird, tatsächlich diese Hoffnung zuzulassen. Hoffnung, dass dieses Leben doch einen Sinn macht, unabhängig von der müßigen

Frage, was für einen Sinn der Tod eines geliebten Menschen gehabt haben mag. In einer Meditation ging der Diakon dieser Frage nach. Hoffnung haben, wieder glauben können, dass es weiter geht, Liebe erfahren, wo ich es nicht mehr für möglich gehalten habe, sagte er und auch „Ich möchte wieder lernen, dieses kleine Hoffnungszeichen zu sehen.“ In einer kleinen Prozession ging es dann zum großen Kreuz im Naturfriedhof, wie Engelbert Ruck mit einem Gebet und dem Segen die Feierstunde abschloss. Danach hatten die Angehörigen die Möglichkeit, die Urnengräber ihrer Verstorbenen zu besuchen. h.f.

## Anlage Nr. 1 zur Waldnutzungssatzung (WNS) des Marktes Trappstadt

### „Flurstücksverzeichnis des gesamten Gemeindewaldes Trappstadt“

Flur-Nummer	Gemarkung	Lage	Größe (ha)
443	Trappstadt	Seemännlein	0,7053
450	Trappstadt	Seemännlein	0,0990
544	Trappstadt	Gertenlohn	1,0071
557	Trappstadt	Gertenlohn	0,1220
558	Trappstadt	Bauholz	1,5560
559	Trappstadt	Schleifweg	0,0437
560	Trappstadt	Bauholz	1,4906
561	Trappstadt	Bauholz	0,8650
562	Trappstadt	Bauholz	0,3810
579	Trappstadt	Bauholz	0,1239
638	Trappstadt	Brunnfeld	0,0033
642	Trappstadt	Weikers	0,7201
645	Trappstadt	Gehäg	31,4710
645/1	Trappstadt	Gehäg	0,1714
793	Trappstadt	Schleifweg	0,9735
828	Trappstadt	Brunnfeld	0,6012
832	Trappstadt	Altenburgweg	0,0250
842	Trappstadt	Urselhörner Weg	0,0274
894	Trappstadt	Holzspitze	1,1968
1085	Trappstadt	Ehrlein	2,4283
1093	Trappstadt	Ehrlein	0,0054
1095	Trappstadt	Ehrlein	0,0178
1183	Trappstadt	Herbstädter Weg	0,0151
1256	Trappstadt	Hangleberg	0,7351
1368	Trappstadt	Ipbach	1,3764
1369	Trappstadt	Höhberg	0,3920
1370	Trappstadt	Ipbach	0,2228
1373	Trappstadt	Ipbach	0,2100
1375	Trappstadt	Ipbach	0,5518
1377	Trappstadt	Lerchenhügel	1,1652
1382	Trappstadt	Höhberg	8,3345
1426	Trappstadt	Höhberg	0,0849
1477	Trappstadt	Lehmgrube	0,2846
1478	Trappstadt	Lehmgrube	0,0440
1480	Trappstadt	Lehmgrube	0,1570
1483	Trappstadt	Lehmgrube	0,4662
1506	Trappstadt	Höhberg	0,1430
1509	Trappstadt	Höhberg	0,2908
3432	Trappstadt	Höhberg	27,8489
3473	Trappstadt	Höhberg	0,1339
6762	Trappstadt	Mainleite	0,2150
6812	Trappstadt	Gompertshäuser Weg	0,0549
6918	Trappstadt	Höllein	0,0056
6919	Trappstadt	Mainleite	0,0547
7145	Trappstadt	Holzspitze	30,7817
7146	Trappstadt	Lössleinsrangen	2,1900
7147	Trappstadt	Wechsel	0,0310
7148	Trappstadt	Wechsel	22,1663

7149	Trappstadt	Spanshügel	43,9000
7150	Trappstadt	Spanshügel	0,2660
7151	Trappstadt	Eisenhöll	1,1740
7152	Trappstadt	Eisenhöll	22,4730
7155	Trappstadt	Sponshügel	0,2617
7164	Trappstadt	Schlageller	11,3663
7165	Trappstadt	Schlageller	4,1270
7166	Trappstadt	Feuerberg	55,3787
7167	Trappstadt	Feuerberg	0,1701
351	Alsleben	Trappenfleck	0,3380
353	Alsleben	Trappenfleck	0,2250
366	Alsleben	Rammelsroth	0,0224
370	Alsleben	Rammelsroth	0,3980
379	Alsleben	Rammelsroth	0,2150
417	Alsleben	Triebweg	0,6264
498	Alsleben	Tannenhölzlein	0,4961
514	Alsleben	Hain	0,6847
515	Alsleben	Hain	0,9580
516	Alsleben	Fuchslöcher	14,9236
784	Alsleben	Karlsteig	0,0737
805	Alsleben	Karsteig	1,6450
837	Alsleben	Rothhausen	0,0668
1005	Alsleben	Malmleite	0,0115
1013	Alsleben	Malmleite	1,6198
1041	Alsleben	Malmleite	0,0101
1048	Alsleben	Mailleite	1,1662
1050	Alsleben	Malmleite	0,0202
1051	Alsleben	Malmleite	0,0030
1057	Alsleben	Filgental	1,9918
1525/1	Alsleben	In den Bergen	0,0554
1622	Alsleben	Leimengrube	0,5243
1624	Alsleben	Stierlein	0,1493
1627	Alsleben	Stierlein	0,0817
1628	Alsleben	Stierlein	0,0155
1629	Alsleben	Stierlein	0,2755
1665	Alsleben	Königshofer Malm	0,1040
1674	Alsleben	Königshofer Malm	0,0062
1704	Alsleben	Eyersgrund	0,2607
1717	Alsleben	Eyersgrund	1,0314
1721	Alsleben	Eyersgrund	0,0047
1811	Alsleben	Lindenberg	0,0682
1813	Alsleben	Lindenberg	0,0282
1823	Alsleben	Lindenberg	0,0790
1852	Alsleben	Lindenberg	0,2208
1901	Alsleben	Große Ebene	0,0220
1902	Alsleben	Schlottig	0,4260
1918	Alsleben	Schlottig	0,0920
1919	Alsleben	Schlottig	0,2060
1920	Alsleben	Schlottig	0,0760
1921	Alsleben	Schlottig	0,1450
2172/1	Alsleben	Schwanhornweg	0,0354
2188	Alsleben	Schwanhorn	0,1400
2189	Alsleben	Schwanhorn	0,4220
2243	Alsleben	Urselhorn	5,1642

2276	Alsleben	Urselhorn	2,0694
6560	Alsleben	Banzenholz	0,6780
6561	Alsleben	Banzenholz	0,0900
6587	Alsleben	Banzenholz	0,0160
6916	Alsleben	Fuchslöcher	0,0597
6919	Alsleben	Staffel	0,0198
6920	Alsleben	Staffel	42,9785
6921	Alsleben	Fuchslöcher	0,1197
6922	Alsleben	Staffel	0,3749
6923	Alsleben	Staffel	0,2442
6924	Alsleben	Karlsteig	4,8770
6925	Alsleben	Karlsteig	0,3060
6926	Alsleben	Karlsteig	0,2270
6927	Alsleben	Karlsteig	46,5459
6929	Alsleben	Karsteig	0,3100
6930	Alsleben	Banzenholz	34,3171
6931	Alsleben	Banzenholz	0,2555
12340	Alsleben	In den Bergen	0,4210
12638/1	Alsleben	Lumpenhügel	0,2439
12638/2	Alsleben	Lumpenhügel	0,2440
12638/3	Alsleben	Lumpenhügel	0,2439
12638/4	Alsleben	Lumpenhügel	0,2141

#### Anlage Nr. 2 zur Waldnutzungssatzung (WNS) des Marktes Trappstadt

„Flurstücksverzeichnis der als Niederwald zu bewirtschaftenden Teile des Gemeindewaldes“

Flur-Nummer	Gemarkung	Lage	Größe (ha)
7145	Trappstadt	Holzspitze	30,7817
7148	Trappstadt	Wechsel	22,1663
7149	Trappstadt	Spanshügel	43,9000
7152	Trappstadt	Eisenhöll	22,4730
7166	Trappstadt	Feuerberg	55,3787

www.haustechnik-boemmel.de



## HEIZUNGS- & SANITÄRTECHNIK

# Bömmel GmbH

Beratung, Planung, Montage, Kundendienst

- ✓ Heizungs- & Lüftungsbau für Wohlfühlwärme
- ✓ Solar-, Pellet- oder Stückholzkessel für die natürliche Alternative
- ✓ Sanitärtechnik für Ihr Traumbad oder Wasserhygiene

WALLSTRASSE 23
97631 BAD KÖNIGSHOFEN
TEL. (0 97 61) 12 48

## Anlage Nr. 3 zur Waldnutzungssatzung (WNS) des Marktes Trappstadt

### „Betriebsverfahren für den Niederwald des Marktes Trappstadt“

#### 1. Zeitlicher Ablauf

- a. Bis 15.11. melden die Rechtler, die ihr Holzrecht in diesem Winter nicht ausüben wollen, dies beim 1. Vorsitzenden der Rechtlergemeinschaft.
- b. Jährlich werden höchstens 252 Rechte verteilt.
- c. Jährlich wird eine gesamte Hiebsfläche von ca. 8,40 ha eingeschlagen.
- d. Ein einzelnes Recht ist dabei etwa 250 m<sup>2</sup> groß.
- e. Das Ausmessen der Flächen erfolgt Anfang Dezember. Dabei werden die zu erhaltende Oberholzbestockung festgelegt und die etwa 25-jährigen Kernwüchse, die ins Oberholz durchwachsen sollen, sowie die zu erhaltenden Alt- und Biotopbäume gekennzeichnet.
- f. Direkt im Anschluss – ebenfalls Anfang Dezember – erfolgt das Auslosen und Austeilen der Flächen. Dieser Termin ist gleichzeitig Hiebsbeginn.
- g. Der Unterholzhieb erfolgt in der Zeit vom Austeilen der Flächen (Anfang Dezember) bis 30.03.

#### 2. Hiebsdurchführung

- a. Der Schnitt ist sauber und leicht schräg angesetzt zu führen; evtl. aufgerissene Stöcke sind nachzuschneiden. Die Schnittstelle soll dabei höchstens 20cm über dem Boden liegen.
- b. Gekennzeichnete Bäume sind zu erhalten. Wer einen gekennzeichneten Baum fällt, hat dafür gleichwertigen Ersatz stehen zu lassen.
- c. Die Abfuhr darf nur bei trockenem oder gefrorenem Boden erfolgen, um Fahrspuren und Verdichtungen zu vermeiden; bis spätestens zum nächsten Austeilen ist das Holz abzutransportieren.
- d. Die zugestellte Fläche ist vollständig entsprechend dem Betriebsverfahren zu schlagen.
- e. Für sämtliche Maschinen (unabhängig von Größe und Gewicht) sind ausschließlich die Rückegassen zu nutzen.
- f. Ausgeteilte Flächen von Rechtlern sind erst vollständig zu schlagen, bevor im kommenden Jahr eine neue Fläche ausgeteilt wird.
- g. Seltene Baumarten wie Kirsche, Birne, Elsbeere, Ulme u.a. sollen bevorzugt erhalten werden, um eine gesunde Mischung im Oberholz zu erreichen. Starke Altbäume mit Eignung als Biotopbäume (später Totholzbäume) bleiben in ausreichender Zahl und gleichmäßiger Verteilung stehen. Stehende oder liegende Totholzbäume bleiben soweit möglich erhalten, ebenso Höhlenbäume.

#### 3. Bestandspflege

- a. (Schlehen)-Gebüsche und sonstige Dornhecken an oder in der Hiebsfläche sind mit auf den Stock zu setzen.

## Anlage Nr. 4 zur Waldnutzungssatzung (WNS) des Marktes Trappstadt

### „Merkblatt Brennholz für Rechtler und Selbstwerber“

Unfälle vermeiden und die Sicherheit der Waldarbeit erhöhen: Dafür stellt der PEFC-Standard für nachhaltige Waldbewirtschaftung Anforderungen an die Tätigkeiten von Brennholzbearbeitern und Rechtlern im Wald auf. Dieses Merkblatt bietet Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Regeln – so arbeiten Sie konform im PEFC-zertifizierten Wald.

#### 1. Voraussetzungen

Selbstwerbungsverträge (z.B. Flächenlose) werden nur mit Personen geschlossen, die mit der Motorsäge umgehen können. Als Selbstwerber kann ich den sicheren Umgang mit der Motorsäge durch die erfolgreiche Teilnahme an einem geeigneten Motorsägen-Lehrgang nachweisen. Gleiches gilt für die Rechtler.

Bei der Waldarbeit bin ich für meinen eigenen Schutz (Arbeiten auf eigene Gefahr) und den Schutz dritter Personen (Verkehrssicherheit) verantwortlich.

Folgende Personen dürfen bei der Waldarbeit nicht eingesetzt werden:

- Gebrechliche, schwerhörige oder mit erheblichen Augenfehlern behaftete Personen
- Personen unter Drogeneinfluss (auch Alkohol)
- Jugendliche unter 18 Jahren (nur unter Aufsicht, jedoch keine Motorsäge- und Seilarbeiten)

#### 2. Persönliche Schutzausrüstung

Die Waldarbeit birgt viele Gefahren. Um mich bestmöglich zu schützen, ist das Tragen folgender Kleidung vorgeschrieben:

- Schnittschutzhose und Signalkleidung
- Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz
- Schutzhelm in Verbindung mit Gesicht-/Gehörschutz
- Schutzhandschuhe

#### 3. Allgemeines Verhalten

Bei der Arbeit achte ich auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschrift Forsten, insbesondere Sorge ich dafür, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten (Absperren der Hiebsflächen).

Fällarbeiten werden nur bei Tageslicht, nicht aber bei Sichtbehinderung (Nebel, Schneetreiben) und starkem Wind ausgeführt.

Bei Arbeiten mit schneidenden Geräten halte ich ausreichenden Sicherheitsabstand zu anderen Personen (mind. 2 m) ein. Die Holzarbeiten im Wald führe ich nicht in Alleinarbeit durch.

Ich stehe ständig in Sicht- oder Rufverbindung zu anderen Personen, die im Notfall helfen oder Hilfe herbeiholen können.

Erste-Hilfe-Material führe ich vor Ort mit und stelle sicher, dass ich im Notfall von Rettungskräften schnell gefunden werden (Rettungspunkte und Notrufnummern sind bekannt).

#### 4. Geräte und Werkzeuge

Bei der Auswahl meiner Werkzeuge achte ich auf funktionssichere Geräte und Maschinen mit sicherheitstechnischen Einrichtungen (Orientierung an der KWF-Gebrauchtwertprüfung mit dem FPA-Zeichen) und setzt diese fachgerecht ein.

Für Motorsägen verwende ich biologisch schnell abbaubare Kettenöle sowie Sonderkraftstoffe.

Beim Einsatz von Motorsägen beachte ich insbesondere:

- Beim Anwerfen stütze ich die Motorsäge ab und halte sie fest.
- Ich säge generell nicht mit der Schwertspitze.
- Im Fallschnitt verwende ich keine Eisenkeile (stattdessen Kunststoff oder Aluminium).

#### 5. Aufarbeiten von liegendem Holz

Ich arbeite nur die mir zugewiesenen bzw. markierten Bäume oder Kronen auf.

Die Tätigkeit erfolgt aufgrund der Gefahr durch unkontrollierten Baumbbruch nicht in der Nähe von Totholz oder unter hängenden Totholzästen.

Liegendes Holz, das unter Spannung steht, schneide ich erst auf der Druckseite ein, danach erfolgt der Trennschnitt von der Zugseite aus.

Die Arbeit erfolgt immer von der Druckseite aus.

Beim Abtransport des Holzes unterlasse ich das Befahren des Waldbestandes außerhalb der markierten Gassen.

#### 6. Fällungsarbeiten

Ich achte darauf, dass sich in Fallrichtung des Baumes niemand aufhält. Im Fallbereich, das ist der Umkreis mit einem Radius von doppelter Baumlänge, dürfen sich (ausnahmsweise) nur Personen aufhalten, die mit dem Fällvorgang beschäftigt sind.

Beim Fällen stehe ich immer seitwärts vom fallenden Stamm und kann mich beim Fällvorgang rückwärts entfernen. Die sichere Rückweiche (Fluchtweg) muss vor dem Fällbeginn angelegt sein.

Bei der Fällung achte ich darauf, dass nicht ausgezeichnete stehende Bäume (auch abgestorbene) nicht beschädigt oder gefällt werden. Ebenso achte ich auf bestehende Naturverjüngung.

Vor dem Zufallbringen eines Baumes beobachte ich das Arbeitsfeld und rufe als Warnung für andere Personen „Achtung“.

Grundsätzlich bringe ich alle Stämme (auch schwache) sofort nach dem Fallschnitt zu Fall. Hängengebliebene Bäume bringe ich mit Wendehaken, Sappie, Greifzug oder Schlepper mit Seilwinde zu Fall. Ist dies nicht möglich, wird der Gefahrenbereich abgesperrt.

Verboten sind:

- Stückweises Absägen des Hängers
- Besteigen der Bäume zum Entfernen behinderender Äste
- Fällen des aufhaltenden Baumes
- Darüberwerfen eines weiteren Baumes

#### 7. Einsatz von Maschinen

Hydraulisch angetriebene Anbaugeräte an Schleppern werden mit biologisch schnell abbaubaren Hydraulikflüssigkeiten betrieben. Zudem sind geeignete Bindemittel oder Ölhavariesets für den Fall eines Ölunfalls mitzuführen.

Sämtliche Maschinen (unabhängig von Größe und Gewicht) nutzen bei der Holzernte und Holzurückung ausschließlich die vorgegebenen Rückegassen.

**Arbeitskleidung Sicherheitsschuhe Arbeitsschutz**

**Michael Custodis GbR**  
Herbstädter Str.5  
97631 Bad Königshofen  
Tel: 0151 17820121

[www.snickers-workwear.de](http://www.snickers-workwear.de)

**Snickers**<sup>®</sup>  
WORKWEAR

**HKS**  
★ **SOLID GEAR**

**Schöffel**  
PRO

**U. Power**



**Leeb**  
BALKONE ZAUNE



*Frehe  
Weihnachten  
und ein  
erfolgreiches Jahr*

Ute Husslein, Gebietsleitung: Hauptstrasse 13 | 97633 Aubstadt  
Tel.: +49 (9761) 30 48 100 | Mobil: +49 (173) 67 15 841  
u.husslein@leeb-balkone.com | [www.leeb-balkone.com](http://www.leeb-balkone.com)



Dem Markt Trapstadt wurde das Siegel

## GigabitRegionBayern

verliehen. Mit dem Siegel wird unsere Vorreiterrolle im Gigabitausbau gewürdigt. Wir zählen als Best Practice Beispiel.

Das Gigabit Siegel wurde vom Bayerischen Finanz- und Heimatminister Albert Füracker verliehen.

Das ist eine Auszeichnung auf die unsere Gemeinde stolz sein kann.

Wir haben schon lange etwas was andere gerne hätten.

Wir haben als eine von wenigen Kommunen bereits heute einen vollflächigen Glasfaserausbau erreicht.

### Die Trappschter Füchse informieren

**Es wurde ein neuer Vorstand gewählt:**

Lisa Braun, Felicitas Sauer, Annalena Jäger, Tina Werner

**Termine 2025:**

- Kindertheater „Petterson und Findus“ 05.01.2025 16 Uhr
- Spielplatzfest 17.05.2025 ab 14.30 Uhr
- Herbstbasar 13.09.2025
- Kürbisschnitzen 25.10.2025 ab 15 Uhr
- **Der Frühjahrsbasar entfällt im kommenden Jahr**

Nähere Infos zu den einzelnen Terminen folgen.



*Trappschter Füchse*

## Nach 135 Jahren: Erstmals war wieder ein Bischof in der Wallfahrtskirche St. Ursula



In der Wallfahrtskirche Sankt Ursula in Alsleben feierte Weihbischof Paul Reder einen Pontificalgottesdienst.

Das Patrozinium der Wallfahrtskirche St. Ursula war in diesem Jahr ein besonderer Festtag für Alsleben. Auf Anregung von Diakon Engelbert Ruck hatte der neue Weihbischof Paul Reder zugesagt, den Festgottesdienst



Bürgermeister Michael Custodis begrüßt den Weihbischof.

zu halten. Weder Kreisheimatpfleger Reinhold Albert noch die langjährige Mesnerin Doris Benkert erinnern sich, dass in den vergangenen Jahrzehnten ein Bischof das Gotteshaus besucht hatte. Somit feierte mit Paul Reder nach 135 Jahren am 27. Oktober 2024 erstmals wieder ein Weihbischof einen Pontificalgottesdienst in der Wallfahrtskirche.

Mesnerin Doris Benkert hatte in alten Unterlagen geblättert und herausgefunden, dass 1807 Weihbischof Zirkel auf einer Visitationsreise in der Wallfahrtskirche war. 1877 fand, nach dem Brand des Gotteshauses, die Wiedereröffnung durch Bischof Ferdinand von Toscana statt und letztmals war 1888 mit Bischof Franz Joseph von Stein ein hoher Würdenträger zu Gast. Er nahm damals die Weihe des neuen Altars vor.

Damit war Weihbischof Paul erst der vierte Bischof, der die Kirche besuchte und einen Gottesdienst feierte. Nur zum Patronatsfest werden übrigens auch die Reliquien am Hochaltar gezeigt, die das Gotteshaus seit

1812 beherbergt. Damals, so ist den Urkunden zu entnehmen, hat Freifrau Eva Rosina aus Sternberg diese gestiftet. Unter diesen Reliquien befindet sich auch eine Reliquie der Heiligen Ursula. Das jedenfalls ist schriftlich niedergelegt.

In seiner Predigt ging Weihbischof Paul auf die Geschichte der Heiligen Ursula von Köln ein, die zwischen 300 und 400 nach Christus



gelebt haben soll. Unter der Bedingung, dass der heidnische König Aetherius von England christlich unterrichtet und getauft wird, willigte sie ein, ihn zu heiraten. Bei einer Pilgerreise nach Rom wurde sie von Hunnen überfallen und mit einem Pfeil erschossen. Deshalb wird sie, wie auch in Alsleben, mit einem Pfeil dargestellt, sagte der Weihbischof. Sie ist aber auch Schutzpatronin für Schule und Bildung und hat oftmals ein Buch als Attribut. Der Grund: Ursula hatte ihre Begleiterinnen im christlichen Glauben unterrichtet.



Der Altardienst (von links) gemeinsam mit Weihbischof Paul Reder, Diakon Engelbert Ruck und Kirchenpfleger Peter Lindemann.

Fotos: Hanns Friedrich / Daniela Fazeli

## Familiengottesdienst zu Erntedank

„Erntedank - eine gute Gelegenheit, uns zu überlegen, wofür wir Danke sagen“, sagte Renate Haag, Gottesdienstbeauftragte, zu Beginn des Familiengottesdienstes in der Pfarrkirche St. Kilian Alsleben. „Wer dankbar ist, ist zufriedener. Dankbarkeit schenkt uns einen Blick für das, was gut in unserem Leben ist, statt uns mit dem zu quälen, was alles besser sein könnte.“

Vorbereitet wurde der Gottesdienst vom Kinder- und Jugendgottesdienst-Team (Ki-JuGodi-Team). Kinder brachten mit Treibulldogs, in Körben und Schubkarren die verschiedensten Gaben in die Kirche. Mit Obst, Gemüse, Blumen, sauberem Wasser und vielem mehr gestalteten sie gemeinsam den Erntedank-Altar. Am Ende der Prozession brachte ein Kind einen leeren Wagen, zur Erinnerung an die vielen Missernten und Naturkatastrophen auf der Welt.

„Jeder Mensch erntet in seinem Leben immer wieder etwas, nicht nur die Landwirte und Obstbauern. Darum ist das Erntedankfest nicht nur für die Bauern gedacht, sondern für alle.“ sagte Renate Haag. Zuerst



Erntedankprozession der Kinder.

Foto: Stefanie Neufang



Der Erntedankaltar gestaltet von den Kindern.

Foto: Sabine Mauer

gehe es um den Dank an Gott, der den Menschen die Fähigkeiten und Gaben, die Schöpfung und das Leben gegeben habe.

Aber Erntedank könne uns auch wieder neu klarmachen, dass wir für unsere Ernten anderen Menschen danken müssten: die Kinder ihren Eltern und Lehrern, die Arbeiter ihren Kollegen und Vorgesetzten, die Sportler ihren Trainern, die Familie den Müttern, die Künstler dem Publikum.

Von: Renate Haag (Pfarrgemeinderat, Kirchenstiftung St. Kilian Alsleben)

## Der Friedhof in Alsleben in den Abendstunden von Allerheiligen



Fotos: Edwin Kast



## VERÄNDERN SIE LEBEN – WERDEN SIE PFLEGEELTERN!

Als Pflegeeltern können Sie einen positiven Einfluss auf das Leben eines Kindes haben, indem Sie ihm eine liebevolle und stabile Umgebung bieten. Ihre Fürsorge kann den entscheidenden Unterschied machen.

Wenn Sie bereit sind, sich auf dieses Abenteuer einzulassen und einem Kind ein liebevolles Zuhause zu geben, kontaktieren Sie uns noch heute.  
Gemeinsam können wir die Welt eines Kindes verändern!

**TELEFON 09771 94-463**

## Große Hände halten Kleine – Danke dafür!

Ein buntes Fest gab es Anfang Oktober als kleines Dankeschön für die Pflegeeltern im Landkreis Rhön-Grabfeld.

Gute Gespräche, leckeres Essen und jede Menge abwechslungsreicher Spielspaß. Das Fest, welches der Pflegekinderfachdienst des Landkreises Rhön-Grabfeld an und in der Birkighütte bei Oberstreu für die Pflegefamilien im Landkreis veranstaltet hat, war eine große Freude für die Gäste sowie die Mitarbeitenden des Jugendamtes.

Fast 50 Pflegeeltern mit rund 25 Kindern waren der Einladung des Landkreises gefolgt. Bei bestem Wetter wurde gegrillt, gemalt, gehüpft und gelacht. Alle Jahre wieder organisiert der Pflegekinderfachdienst ein solches Fest als kleines wertschätzendes Dankeschön für die engagierten Pflegemütter und -väter im Landkreis Rhön-Grabfeld.

Denn diese leisten Großes. Immer wieder kommt es vor, dass Erziehungsberechtigte zeitweise oder grundsätzlich nicht mehr in der Lage sind ihre eigenen Kinder zu versorgen oder dass gar das Kindeswohl gefährdet ist. Die Gründe sind vielschichtig. Sicher ist allerdings, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebietes Jugend und Familie am Landratsamt Rhön-Grabfeld den Betroffenen helfen. Nach wie vor sucht der Pflegekinderfachdienst nach Erwachsenen, die hier als sicherer Hafen in der Not den Schützlingen ein liebevolles Zuhause bieten. Sich dazu bereit zu erklären Kinder kurz- oder langfristig bei sich aufzunehmen

und groß zu ziehen, ist eine der prägendsten, verantwortungsvollsten aber auch erfülltesten Aufgaben, die es gibt. Darin waren sich alle auf dem Familienfest einig. Die stellvertretende Landrätin Eva Böhm bedankte sich im persönlichen Gespräch bei den Familien und erfuhr dabei viel über die Herausforderungen und Glücksmomente, die das Pflegeeltern-Dasein mit sich bringt. Für ihr Engagement erhielten die Pflegeeltern an diesem Fest zusätzlich als kleine Anerkennung die Bayerische Ehrenamtskarte überreicht. Damit erhalten sie bei rund 5.000 regionalen und überregionalen Anbietern in ganz Bayern vielfältige Vergünstigungen.

Für die Kleinen hatte das Organisationsteam natürlich auch jede Menge vorbereitet: Vom Turnbeutel bis hin zur Leinwand konnte gemalt und gestaltet werden, eine Hüpfburg und die Spielgeräte des Kreisjugendrings sorgten für Action und leckere Torten, Bratwürstchen und mehr schmeckten den Kindern genauso gut, wie den Erwachsenen. Es war ein rundum gelungener Nachmittag mit vielen lachenden Gesichtern. Wer im nächsten Jahr dabei sein möchte, der kann sich gerne mit dem Pflegekinderfachdienst in Verbindung setzen (Telefon: 09771/94-463). Das Team sucht händierend nach weiteren Alltagshelden, die Kindern bei Bedarf ein stabiles und liebevolles Zuhause bieten.

### Lebensweisheit

„Wenn du Menschen verurteilst,  
dann hast du keine Zeit, sie zu lieben.“

Mutter Theresa



# Im Kindergarten ist immer was los...

## St. Martin

St. Martin ganz anders als geplant, haben wir in diesem Jahr gefeiert. Da es leider regnete starteten wir unsere Martinsfeier im Gästehaus und nicht wie geplant im Kindergarten. Die Vorschulkinder zeigten in einem kurzen Spiel, wie St. Martin seinen Mantel mit dem Bettler geteilt hat. Beim Laternentanz konnten unsere selbst gebastelten Laternen bewundert werden. Wir machten uns aber dann trotz Regen mit unseren Laternen auf den Weg. Selbst auf dem kurzen Weg, einmal um den Spielplatz, waren die Laternen und wir ganz schön nass geworden. Aber dieses Martinsfest werden wir auf jeden Fall in Erinnerung behalten.



## Herbst

„Der Herbst, der Herbst ist da“, dieses Lied hörte man in den letzten Wochen immer wieder. Passend hierzu haben wir Drachen gebastelt, eine Legearbeit gestaltet und uns auf die Suche nach dem Herbst gemacht. In der Geschichte „Die Rübe“, konnten wir auch sehen, dass es wichtig ist, wenn man gemeinsam etwas tut, denn dann kann man viel erreichen.



## Erntedank

Auch im Kindergarten feierten wir Erntedank. Wir schauten uns verschiedenes Obst und Gemüse an und dankten für die reiche Ernte. Im Anschluss daran ließen wir uns einige geernteten Sachen schmecken (Kartoffelecken und Apfelkuchen).



# ...und in der Kinderkrippe macht es allen riesen Spaß!



## Im Herbst:

Zunächst bereiten wir uns auf Erntedank vor: wir lernen verschiedene Obstsorten kennen, schneiden das Obst klein und bereiten einen leckeren Obstsalat zu.

Wir bekommen einen großen Zierkürbis geschenkt. Diesen hohlen wir gemeinsam aus. Mit Förmchen stechen wir Blumen aus. Das Ergebnis gefällt uns sehr! Jetzt stellen wir noch eine Kerze in den Kürbis. Beim Essen leuchtet dieser hell auf dem Frühstückstisch.

Am 2. Oktober feiern wir dann unser Erntedankfest. Gemeinsam kochen wir eine Kürbissuppe. Wir schauen uns den Kürbis, mit seinen Kernen darin, ganz genau, von innen an.



## Unterwegs in Trappstadt:

Auch im Herbst gehen wir gerne spazieren: Wir besprechen zunächst, wie weit wir laufen dürfen und wo wir stehen bleiben. Die Kinder machen dann eine „Sperr“, bis alle am ausgemachten Treffpunkt angekommen sind.

Wir erleben die veränderte Natur: sehen die bunt gefärbten Blätter, manche sind auch schon von den Bäumen gefallen. Wir machen eine Blätterschlacht!

Am 23. Oktober laufen wir zum „Bitterichsweg“, um uns die zwei Schafe bei Familie Albert anzuschauen. Am 25. November besuchen wir die Welpen bei Familie Benkhardt. Wir sind ganz fasziniert von den kleinen Hunden und dürfen diese sogar mal streicheln.



## St. Martin:

Wir hören die Martinsgeschichte auf der Erzählschiene. Wir spielen die Geschichte nach, basteln Laternen, singen Martinslieder. Am 11. November feiern wir im Kindergarten den Martinstag. Wir essen zum Frühstück Martinsmänner.





### Weihnachten steht vor der Tür, aber was ist das eigentlich genau?

Dies fanden die Kinder, während der Nikolausfeier, die am 8. Dezember im Gästehaus stattfand, heraus und stellten das Ergebnis den vielen Gästen vor: Als sich eine Schildkröte und zwei Igel auf den Weg machten, um herauszufinden, um was es an Weihnachten geht, trafen sie auf viele Tiere mit unterschiedlichen Meinungen darüber: „Bei Weihnachten geht es um Geschenke, ... um Plätzchen, ... ums Schmücken, ...“. Überfordert begegneten die Tiere der Eule, welche ihnen den eigentlichen Sinn erklärte: „An Weihnachten geht es darum, mit denen zusammen zu sein, die man liebt hat!“ Zufrieden mit der Antwort feierten alle Tiere gemeinsam das Weihnachtsfest. Am Ende kam sogar der Nikolaus im Gästehaus vorbei, um jedem Kind ein kleines Geschenk zu überreichen. Es war wieder ein gelungenes Fest mit viel Applaus für die eingeübten Texte und Tänze!



## Kindergarten Trappstadt



*Wir wünsche allen ein  
frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute  
im neuen Jahr 2025*

kostenlos für alle Kinder der Gemeinde





Die Trappschter Fuchse laden zum Puppentheater ein

## PETTERSSON UND FINDUS

Eine Geburtstagstorte für die Katze

Jedes mal wenn seine Katze Geburtstag hat, backt der alte Pettersson eine Geburtstagstorte. Und er muss oft backen, denn Findus, so heisst der Kater, hat nicht nur einmal, sondern gleich dreimal im Jahr Geburtstag. "Einfach nur so. Weil das eben lustiger ist." An diesem Geburtstag jedoch, geht einiges schief. Bis Findus endlich seine geliebte Pfannkuchentorte bekommt muss er sich mit streikenden Hühnern, und einem wild gewordenen Stier herum ärgern.

-  05. Januar 2025  
16 Uhr
-  Gästehaus Trappstadt



Wir freuen uns auf euch!



geeignet für Kinder ab 3 Jahren,  
Dauer 50 min

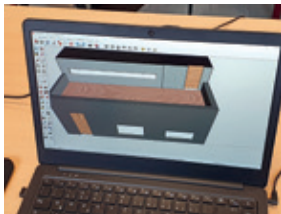


## Projekttag 3d-Druck und Solarbiker

Einen ganz besonderen Schultag erlebte unsere vierte Klasse am 22. Oktober 2024. Der Verein „Solar-Dorf-Kettmannshausen“ besuchte unsere Schule. Aufgeteilt in zwei Gruppen absolvierten unsere Schülerinnen und Schüler verschiedene Stationen. Mit viel Konzentration und Geschick wurde in Kleingruppen ein E-Biker mithilfe eines Bau-



satzes zusammen gebaut. Hierbei erlebten die Kinder unter anderem die Wirkungsweise und Arbeitsweise einer Solarzelle. An der zweiten Station lernten sie das Prinzip des 3D-Druck-Verfahrens und dessen Einsatzmöglichkeiten kennen. Die Schüler erfahren, dass das verwendete Material Filament in sehr dünnen Schichten aufgetragen wird und so Stück für Stück das gewünschte Objekt entsteht. Unter Anleitung durften die Schüler an Laptops schließlich selbst Häuser nach ihren Vorstellungen konstruieren. Zum Abschluss dieses tollen Schultages konnte jeder Schüler ein 3D-gedrucktes Häuschen mit nach Hause nehmen. Finanziert wurde dieser besondere Projekttag durch die Raiffeisenbank im Grabfeld eG, die bereits seit mehreren Jahren mit dem Verein „Solar-Dorf Kettmannshausen e.V.“ zusammenarbeitet. Wir sagen „Danke“, dass ihr unseren Schülern diese Erfahrung jedes Jahr ermöglicht.



## Bio-Brotbox-Aktion

Unsere Schule nahm am 8. Oktober 2024 an der Bio-Brotbox-Aktion teil. Diese wurde von der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld initiiert. Die Kinder der ersten Klasse erhielten eine wiederverwendbare Bio-Brotbox und durften sich an einem gesunden Bio-Regionalen Frühstücksbuffet bedienen. Dadurch sollen die Kinder zu einem gesunden und nachhaltigen täglichen Frühstück angeregt werden. Ein gesundes Frühstück füllt die Energie reserven nachhaltig und kann einen Beitrag dazu leisten, konzentriert und erfolgreich mitzuarbeiten. Denn ein leerer Magen lernt nicht gern!





**Wir wünschen allen  
frohe Festtage!**

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



Wir wünschen Ihnen ein  
besinnliches Weihnachtsfest  
und ein frohes Jahr 2025.



## Aktives Vereinsleben ...

In Trappstadt hat die „fünfte Jahreszeit“ begonnen:

### TCV-Prinzenpaar hat den Rathausschlüssel

Mit Pauken und Trompeten und flankiert von der roten und von der blauen Garde wurden René und Yvonne, das neue Prinzenpaar des Trappstädter Carnevalsvereins (TCV), in dieser Woche zur Faschingeröffnung durch die ganze Gemeinde zum Gästehaus begleitet. Folgende Informationen sind einer Pressemitteilung des TSV Trappstadt entnommen: Auch reichlich närrisches Fußvolk hatte sich zu der gelungenen Antrittsrede eingefunden. Bürgermeister Michael Custodis übergab einen symbolischen Rathausschlüssel und wünschte dem Regentenpaar eine fröhliche und spannungsfreie Regierungszeit.



**Yvonne und René sind das Prinzenpaar des TCV Trappstadt.**  
Foto: Andreas Schneider

Auch der Fasching kehrte in seine Heimatgemeinde zurück. Am Ende der letzten Saison war er von Außerirdischen entführt worden und seitdem verschollen, heißt es im Presstext. Da weder die Entführer noch der Entführte miteinander zufrieden waren,

brachte man den Fasching wieder zurück, mit der Absicht, ihn gegen ein junges, knackiges, weibliches Wesen einzutauschen. Nach harten Verhandlungen verließen die Außerirdischen mit einer neuartigen Rakete den Saal. DJ Rob übernahm wieder den musikalischen Teil der Veranstaltung und heizte dem Publikum mit Disco-Stimmungsmusik ordentlich ein.

### Ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2025

wünscht die Vorstandschaft des TCV Trappstadt allen Bürger/innen der Marktgemeinde Trappstadt, sowie allen Aktiven, Helfern, Gönnern und Gästen, vor, auf, und hinter der Bühne sowie allen Teilnehmern und Gästen beim Faschingsumzug und dem Verkauf.

Die Vorstandschaft des TCV





Samstag, 12.10.2024 & Samstag 26.10.2024  
**Krümelbasar & Kürbis aushöhlen**

Im Oktober ging es bei den Trappschter Füchsen rund. Später als gewohnt fand unser herbstlicher Krümelbasar statt. Trotz der circa vier Wochen Verzögerung, konnten wieder viele Nummern angenommen werden und der Basar war sehr gut besucht. Ein herzliches Dankeschön geht an alle helfenden Hände! Der gesamte Gewinn (insgesamt circa 700,-€), der aus dem Basar hervorging, wurde dieses Mal an zwei Familien in der Gemeinde gespendet.

Auch zwei Wochen später, beim Kürbisaushöhlen, war viel los! Von den insgesamt 30 Kürbissen, welche die Trappschter Füchse teilweise besorgten und teilweise von Familie Pannek aus Alsleben gespendet wurden, haben fast alle Kürbisse ein gruseliges oder lustiges Gesicht bekommen. Auf jedes Kind wartete zusätzlich eine schaurig süße Überraschung. Wir freuen uns, dass in diesem Jahr so viele Kinder mit ihren Eltern zum Kürbis aushöhlen gekommen sind und bedanken uns bei Familie Pannek und für die gute Kooperation mit der Feuerwehr, die uns wieder die Feuerwehrrhalle zur Verfügung stellte.



**SBA**  
SCHMITT BAU & AGRAR

WÜNSCHT  
*Frohe Weihnachten*  
UND EIN GESUNDES, ERFOLGREICHES NEUES JAHR!

**VOGT**  
STEINMETZBETRIEB

GRABMALE  
STEINMETZ-UND  
BILDHAUERARBEITEN

ERMERSHAUSEN, TEL. 09532 / 8037 FAX 921108

Spendenübergabe an zwei Kindergärten

## Die Kinder profitieren vom Oldtimertreffen

Vom Oldtimertreffen in Eyershausen profitierten die Kindergärten aus Trappstadt und Eyershausen. Das sagte Peter Knöchel, Vorsitzender der Oldtimerfreunde Trappstadt-Grabfeld bei der Spendenübergabe am Sportplatz in Eyershausen. Beide Kindergärten konnten sich entsprechende Spielgeräte aussuchen, die sie für Außenspiele oder die Krabbelgruppe gebrauchen konnten.

Die jeweiligen Erzieherinnen der Kindergärten nahmen dankend die Spielsachen in Empfang. Finanziert wurden die Spenden aus den Veranstaltungen der Oldtimerfreunde Trappstadt-Grabfeld, erklärt 2. Vorsitzender Kevin Schmid. Zum dritten Mal war der Sportplatz Eyershausen in diesem Jahr idealer Ort für die Präsentation der verschiedenen Fahrzeuge aus vergangenen Jahrzehnten. Vor allem Schlepper waren zu sehen, aber auch Motorräder und Mopeds und natürlich liebevoll hergerichtete Autos. Zwischen 160 und 170

Fahrzeuge waren es, wobei die Besitzer aus dem Landkreis Rhön-Grabfeld, aber auch angrenzenden Landkreisen angereist waren und ihre historischen Fahrzeuge präsentierten.

„Es steckt zwar viel Arbeit drin, aber es macht wirklich Spaß, wenn die alten, heute teils historischen Fahrzeuge wieder fahrtüchtig sind“, sagen Peter Knöchel und Kevin Schmid. Oftmals gibt es auch Geschichten zu den Autos oder Mopeds, wenn man zum Beispiel als Jugendlicher mit diesem Moped noch zur Arbeit fuhr.

Mehr als 20-mal fanden schon solche Treffen im Grabfeld und darüber hinaus statt und „es werden von Jahr zu Jahr immer mehr“. Dass hochsommerliche Temperaturen wieder zahlreiche Gäste nach Eyershausen lockte, freute natürlich den Veranstalter, denn so können weitere Spenden finanziert werden.

*Hanns Friedrich*



Unser Bild zeigt von links: die Erzieherinnen Tanja Wolf und Manuela Weis, Peter Knöchel, Vorsitzender der Oldtimerfreunde Trappstadt-Grabfeld, Christina Treuting (Elternbeiratsvorsitzende), Marie Theres Geller (Vorsitzende im Johannes Zweigverein), Claudia Jeger (Elternbeiratsvorsitzende), und Carmen Zeißlein (Vorsitzende im Johannes Zweigverein Eyershausen).

Foto: Hanns Friedrich



Eichenlaub-Schützenjugend auch 2024 wieder sehr erfolgreich

## Große Investitionen für die Zukunft

Am 13.09.24 haben die Trainer der Schützenjugend Alsleben eine Jugendversammlung mit Elternabend im Sport- und Schützenheim abgehalten. Hauptsächlich ging es darum, den Eltern aufzuzeigen, was in der Nachwuchsarbeit so alles gemacht wird. Unter anderem ist beim Jahresrückblick eine Auflistung der Anschaffungen dieses Jahr in Höhe von ca. 11.000 € für unsere Nachwuchsarbeit aufgezeigt worden. Außerdem wurde die Mannschaftseinteilung vorgestellt und Medaillen und Urkunden überreicht, sowie der kommende Weihnachtsmarkt besprochen.



Jede Menge Erfolge konnten im Nachwuchsbereich der Eichenlaub-Schützen im Jahr 2024 gefeiert werden. Ob auf Gauebene oder beim Schützenbezirk Unterfranken und auch bei den Bayerischen Meisterschaften: Die Alslebener haben auf allen Ebenen große Erfolge eingheimst. Die beiden Trainer Roland und Julian freuten sich mit ihren Schützlingen.

Foto: Peter Lindemann



Die Schützenfamilie Eichenlaub Alsleben begrüßte gleich vier neuen Schützen, die jetzt frisch angefangen haben. Auf dem Foto v.l.: Maximilian Heumann, Sebastian Schneidawind, Simon Wohlfart, Sophie Wohlfart; hinten die beiden Trainer Julian Harth und Roland Wehner.

Foto: Peter Lindemann



Allen Mitgliedern, Helfern und Gönnern ein herzliches  
Dankeschön für ihre Arbeit und den Zusammenhalt im Jahr  
2024.

Ihnen und ihren Familien

*ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute für 2025*

Wünscht der TSV Trappstadt Die Vorstandschaft



Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden  
und Förderern unseres Vereines

*ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins Jahr 2025*

SAALEQUELLE MUSIKANTEN ALSLEBEN E.V.

Allen Mitgliedern und Helfern unseres Vereines ein herzliches  
„Vergelts Gott“ für die großartige Unterstützung im Jahr 2024.

**Wir spielen an Heiligabend ab 10.00 Uhr wieder Weihnachtsständchen.**



# dtamediadesign

Wir wünschen Euch und euren Familien ein entspanntes Weihnachtsfest, eine unbeschwerte Zeit für einen Rückblick auf das vergangene Jahr, einen klaren Ausblick auf die kommenden 365 Tage mit allen damit verbundenen Herausforderungen und weiterhin viele glückliche Momente.

*Frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr!*

dtamediadesign | HAUPTSTRASSE 21A | TELEFON.: 097 65/79 00 80  
Michaela Albert | 97633 ALSLEBEN | E-MAIL: dta-mediadesign@t-online.de



**Pflegedienst**  
am Wallgraben  
*... in guten Händen*

Kellereistraße 1  
97631 Bad Königshofen  
info@pflegedienst-am-wallgraben.de

**Unser Ziel:** Ihre Selbstständigkeit in Ihrer vertrauten Umgebung zu ermöglichen und zu erhalten!

**Unser Grundsatz:** Sie so zu pflegen, wie wir selbst gepflegt werden möchten!

**Wir bieten unter anderem folgende Leistungen an:**

- Grundpflege SGB XI Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen
- Behandlungspflege in Zusammenarbeit mit allen Ärzten
- Pflegeeinsätze nach § 37 SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung, stundenweise Betreuung ...
- Wir informieren Sie über gesetzliche Änderungen, u.a. über das neue Pflegegestärkengesetz II 2017, u.v.m.

Wir stehen Ihnen selbstverständlich gerne und unverbindlich für alle Ihre Fragen rund um die häusliche Alten- und Krankenpflege zur Verfügung.

**Rufen Sie uns unverbindlich an: Tel. 097 61/39 75 65**

*Wir wünschen allen unseren Patienten, deren Angehörigen und Bekannten,  
ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute!!!*

Tag der offenen Tür im Schützenheim

03.10.2024

## Spannendes Finale bei der Dorfmeisterschaft

Beim Tag der offenen Tür des Schützenvereins Alsleben am 3. Oktober gab es wieder das „Kennenlernschießen“ für die Kinder. Außerdem wurde der Dorfmeister 2024 (Gänsberg-Open) ermittelt. Die Organisation lag, wie üblich, in den Händen der Eichenlaub-Schützenjugend.

Am Nachmittag durften zunächst die Kinder unter Aufsicht der Eltern und der Aktiven aus dem Verein ihr Können testen. Für die drei Besten gab es Pokale. Neun „Jungschützen“ beteiligten sich an diesem Wettbewerb, das natürlich unter strenger Aufsicht stand. Die ersten drei Plätze belegten: 1. Werner Janis, 2. Ole Mai und 3. Sophie Hoffmann.

An den sich anschließenden Dorfmeisterschaften im Erwachsenenbereich nahmen 10 Schützinnen/schützen teil. Nach einer spannenden Vorrunde wurde der Tagessieger und somit der Meistertitel von den sechs besten Finalisten im K.O.-System ausgeschossen. Diesen gewann Larissa Grund mit 99 Ringen. Den 2. Platz belegte Carolin Wiesner (94 R.) und dritter wurde Wolfgang Balling (75 R.). Die wei-



**Die Finalisten der Dorfmeisterschaft 2024 feiern ihren Sieg.**

Foto: Roland Wehner

teren Platzierungen gingen an Judith Mauer, Elke Schneidawind und Monika Heumann. Die Jugendtrainer Roland Wehner und Julian Harth zeigten sich erfreut über die gute Teilnehmerzahl an diesem Schießen und wünschten sich auch für die Zukunft eine solch gute Beteiligung.



**Die Teilnehmer beim Nachwuchsschießen zeigen stolz ihre Pokale, die von Jugendtrainer Roland Wehner und Julian Harth übergeben wurden.**


Foto: Peter Lindemann

# PHOTOVOLTAIK MIT UNS.

AUS BAD KÖNIGSHOFEN



Müller systems 

Müller systems   
Hoher Markstein 8  
97631 Bad Königshofen

[www.mueller-systems.eu](http://www.mueller-systems.eu)  
T: + 49 (0) 9761/77996 - 0  
E: [info@mueller-systems.eu](mailto:info@mueller-systems.eu)

Kontaktiere uns für eine kostenlose  
Beratung bei dir vor Ort!  
Unkompliziert per WhatsApp!

+ 49 (0) 9761 / 77996 - 0  
DSGVO-konform über Superchat



Infonachmittag des VdK-OV Alsleben-Trappstadt

## Ehrungen für verdiente VdK-Mitglieder

„Ein herzliches Willkommen. Schön, dass Ihr alle da seid.“ Mit diesen Worten begrüßte der VdK-Vorsitzende Gerhard Müller vom Ortsverband Alsleben-Trappstadt die anwesenden Gäste im Sport- und Schützenheim in Alsleben.

Engeladen hatte der VdK-Ortsverband Alsleben-Trappstadt mit Aub und Gabolshausen alle interessierten Bürger aus diesen vier Gemeinden zu einem Infonachmittag. Dieser Einladung waren zahlreiche Bürger aus den o.g. Gemeinden gefolgt. Seit 2023 gehört auch der aufgelöste OV Gabolshausen-Aub zum OV Alsleben-Trappstadt.

Besonders erfreulich war, dass auch Kreisgeschäftsführerin Anna Ortmann vom Kreisverband Rhön-Grabfeld anwesend war. In ihren Grußworten bedankte sie sich nicht nur für die Einladung, sondern hob auch die umfassende Arbeit des VdK hervor. „Die Zeiten werden nicht einfacher. Es werden mehr Menschen auf die Unterstützung und Beratung durch den VdK angewiesen sein“, gab Frau Ortmann zu bedenken.

Der OV lud dann alle Anwesenden zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ein. Nach der Kaffeepause nahmen Gerhard Müller und Anna Ortmann Ehrungen langjähriger Mitglieder vor. Geehrt wurden aus den vier Gemeinden Personen für zehn-, 15-, 20-, 25- und 30-jährige Mitgliedschaft. Neben



Gut besucht war der Infonachmittag.

der Urkunde und einer Ehrennadel durften sie noch ein kleines Präsent entgegennehmen. Ebenfalls geehrt wurden fünf Mitglieder des Vorstands für fünfjähriges ehrenamtliches Engagement.

Um 16 Uhr referierten Frau Fuchs und Herr Zeitler vom Roten Kreuz Bad Neustadt ausführlich über Hausnotruf, Rettungsdose, Patientenfahrtdienst, Selbsthilfegruppen, Pflegestützpunkte und weitere ambulante Hilfen durch das Rote Kreuz. Frau Fuchs, Herr Zeitler und Frau Ortmann konnten zahlreiche Fragen aus dem Publikum beantworten.

Viele Interessierte nahmen nach dem Vortrag noch die Möglichkeit wahr, im Sport- und Schützenheim zu Abend zu essen. So fand dieser Infonachmittag vom VdK-OV großes Interesse. Ähnliche Infoveranstaltungen werden sicher wieder vom VdK angeboten.

Von: Anna-Maria Endres,  
Schriftführerin VdK Alsleben-Trappstadt



Toni Bötsch, Anna Ortmann, Ehrenvorsitzender Ludwig Rützel (30 Jahre), Norbert Herdin (zehn Jahre), Elfriede Hein (25 Jahre), Anna-Maria Endres, Roswitha Müller (20 Jahre), Edith Treuting, Karl-Heinz Werner, Gerhard Müller. Fotos: Emma Müller

Gymnastikgruppe



## GYMNASTIKDAMEN ALSLEBEN

Wir wünschen allen Mitgliedern,  
Freunden und Bekannten

ein frohes Weihnachtsfest,  
Glück, Gesundheit und  
Zufriedenheit für 2025



Krieger- und  
Soldatenkame-  
radschaft Alsleben

Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Alsleben möchte sich bei der gesamten Bevölkerung und seinen Mitgliedern für die Unterstützung während des vergangenen Jahres recht herzlich bedanken und wünscht allen ein

*gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute im neuen Jahr!*



## Partyservice Martin Sauer

Dorfstraße 25 · 97633 Trappstadt · Telefon 0 97 65 / 12 94

*Allen Kunden, Freunden und Bekannten  
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr 2025!*



- Partyservice für Familienfeiern
- Buffets für Betriebs- oder Vereinsfeiern
- Grillspezialitäten fürs Gartenfest
- Fleisch- und Wurstwaren
- Hausschlachtungen
- Geschenkkörbe und Gutscheine ...



### Feuerwehr Markt Trappstadt – Leistungsprüfung bestanden

Am 5. Oktober haben 20 Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ mit Erfolg abgelegt. Nach einer intensiven Vorbereitung und einem langen Abnahmetag konnten alle Teilnehmer ihre Abzeichen entgegennehmen. Herzlichen Dank an die Schiedsrichter der Kreisfeuerwehrlösung und an die Gemeinde für die Verpflegung.

Foto: FFW Trappstadt



### Abnahme Wissenstest der Jungfeuerwehr'ler

Fahrzeugkunde war das Thema beim Wissenstest 2024 bei dem wir uns im Vorfeld gemeinsam mit der Feuerwehr Alsleben zur Vorbereitung auf die Prüfung im Feuerwehrgerätehaus in Trappstadt trafen. Die Abnahme fand für uns, aber auch für viele andere Jugendfeuerwehren, im Feuerwehrgerätehaus in Bad Königshofen statt. Wie immer ist die Ausbildung der Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr enorm wichtig um auch in der Zukunft eine gut aufgestellte Feuerwehr zu haben. Herzlichen Glückwunsch zur bestanden Prüfung. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Helfern und Ausbildern, die diese Durchführung der Abnahme ermöglicht haben – eine großartige Gemeinschaftsleistung!

Foto: FFW Trappstadt

Das Zehner-Team wünscht Ihnen allen



ein *gesegnetes Weihnachtsfest*

und für das neue Jahr alles



*Gute, Gesundheit und viel Erfolg!*



Wir bedanken uns für die

*gute Zusammenarbeit* und hoffen Sie auch im

*Jahr 2025 zu Ihrer vollsten Zufriedenheit*

*bedienen zu können.*



### Unsere Winteröffnungszeiten in Bad Königshofen:

#### Zehner Agrar & Zehner Energie

Montag bis Freitag 8-12 Uhr & 13-16 Uhr

- von November bis Februar samstags geschlossen -

**Wir haben Betriebsurlaub vom 24.12.2024 bis 06.01.2025**

In dringenden Fällen bitte die **09761-9110 0** anrufen.

#### Reifen Zehner

Montag bis Freitag 8:00-17:00 Uhr

- im Dezember samstags geschlossen -



Bad Königshofen, Bahnhofstraße 14-18 ☎ 09761 / 9110 – 0

Filiale Römhild, Meininger Straße 17 ☎ 036948 / 144991

Filiale Waigolshausen, Bayernstraße 1 ☎ 09722 / 83 58

Filiale Hundsbach, Hundsbacher Straße 21-23 ☎ 09350 / 7283 999

info@zehner-agrar.de ~ www.zehner-agrar.de



### MTA Abschlussprüfung im Oktober bei der FFW Trappstadt#

Eine Kameradin und fünf Kameraden unserer Wehr konnten den Truppführerlehrgang in Bad Königshofen mit Erfolg abschließen. An drei Abenden wurde das vorhandene Wissen gefestigt, bevor es dann in die schriftlichen und praktischen Prüfungen ging. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Begeisterung bei weiteren Lehrgängen.

Foto: FFW Trappstadt



### Neue Atemschutzgeräteträger bei der Feuerwehr Trappstadt

Die Feuerwehr Trappstadt kann sich über vier neue Atemschutzgeräteträger freuen. Sie werden in Zukunft eine wichtige Funktion in der Feuerwehr besetzen und das Team der FFW weiter verstärken. Herzlichen Glückwunsch zum bestandenen Lehrgang. Von links: Josef Russwurm, André Braun, Finn Bischof, Fabian Pfriem. Foto: FFW Trappstadt

## Da ging so Einiges bei der Feuerwehr

Bereits im August 2023 begannen die Bauarbeiten für den von Winfried Götz geplanten Anbau am Feuerwehrgerätehaus in Alsleben. Nach einigen Baggararbeiten und Vorbereitungen konnte bereits am 2. Oktober die Bo-



denplatte betoniert werden, welche am selben Abend noch geglättet wurde. Am 6. Oktober wurde schon die erste und ausschlaggebende Steinreihe von Frank Behr angelegt. In den folgenden Wochen bis zum 4. November haben viele Freiwillige Helfer der Rohbau fertig gestellt.

Nach weiteren Schalungsarbeiten ist am 12. Dezember die Decke betoniert worden, so konnte der Neubau noch



vor dem Winter regenfest gemacht werden. Nach dem Winter haben wir am 23. März 2024 die Dachunterkonstruktion aufgerichtet und anschließend konnte am 09. August mit Hilfe der Zimmerei Apler aus Trappstadt das Blechdach geschlossen werden.

Bevor am 19. Oktober der Innenbereich verputzt werden konnte, wurde am 16. August der Durchbruch zum



Altbau des Feuerwehrhauses gemacht und die Tür eingesetzt werden.

Infolge der Verputzerarbeiten, wurde in den darauffolgenden Wochen der gesamte Innenbereich gestrichen. Diese Arbeiten wurden am 30. November abgeschlossen.

In etwas über einem Jahr konnte somit der Anbau an das Feuerwehrhauses Alsleben in über 2000 freiwilligen Arbeitsstunden fertiggestellt werden.

Ein besonderer Dank geht an die Firma Endres in Eyershausen die uns über den gesamten Zeitraum des Rohbaus begleitet und beraten hat. Ein weiterer Dank geht an Gerald Luther der



für den gesamten Rohbau Gerüst zur Verfügung gestellt hat. Danke auch an alle Firmen die Arbeitsmaterial zur Verfügung gestellt haben. Ebenfalls ein Dank geht an die Gemeinde ohne die dieser Bau nicht möglich gewesen wäre. Der größte Dank geht aber natürlich an alle freiwilligen Helfer die viel Freizeit und Arbeitskraft geopfert haben um den Bau fertig zu stellen.

Im Jahr 2024 wurde auch ein neues Mehrzweckfahrzeug angeschafft und von den Feuerwehrleuten in circa 100 Stunden umgebaut und aufbereitet. In den normalen VW T6 Bus wurden Regale sowie ein Tisch mit 12 und 230 Volt und eine Blaulicht/Sondersignalanlage eingebaut. Hierfür musste eine Sitzbank gedreht werden, was durch eine Fachwerkstatt durchgeführt wurde. Im April wurde das neue Fahrzeug dann offiziell in den Dienst gestellt.

Im Januar 2024 wurde ebenfalls ein gebrauchtes Löschfahrzeug bei der Firma Merkel abgeholt. Dieses wurde dann in über 150 Stunden durch Frei-



willige selbst umgebaut und aufbereitet. Die feuerwehrtechnische Beladung wurde vom alten Löschfahrzeug übernommen. Zusätzlich zur bereits vorhandenen Beladung wurden ein Akkuwerkzeugsatz, ein Türöffnungswerkzeug-Koffer sowie ein Wassersauger und ein 5.000 Liter Faltbehälter angeschafft. Dieses Fahrzeug wurde ab Juli in den offiziellen Dienst gestellt. Zusätzlich zu all diesen Arbeiten wurden im vergangenen Jahr 17 Einsätze und zahlreiche Übungen abgeleistet. Außerdem wurden 8 Lehrgänge von 12 Personen besucht und eine Jugendleistungsprüfung abgelegt.





**Der Seniorenkreis Trappstadt**  
wünscht allen Mitgliedern, Helfern und Gönnern  
*eine gesegnete Weihnacht und ein erfolgreiches  
neues Jahr 2025 in Frieden und Gesundheit.*



**Gesegnete Weihnachten!**  
Wir wünschen allen OGV-Mitgliedern, ihren Familien und natürlich allen Besuchern und Freunden des OGV  
**ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute für 2024!**  
Wir freuen uns auf viele, gemeinsame Stunden mit euch im neuen Jahr.  
**Die Vorstandschaft des OGV Trappstadt**



**Der MUSIKVEREIN TRAPPSTADT**  
wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten  
*ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute im Jahr 2025*  
Bedanken möchten wir uns bei allen Helfern, Sponsoren und Gönnern.



**Bayerischer Bauernverband  
Ortsverband Alsleben**  
Allen Mitgliedern sowie der gesamten Bevölkerung als Alsleben und Trappstadt  
*ein frohes Weihnachtsfest,  
Gesundheit und Zufriedenheit für 2025*  
wünscht STEFAN REIHER, 1. Vorsitzender

## Radtour des Obst- und Gartenbauvereins

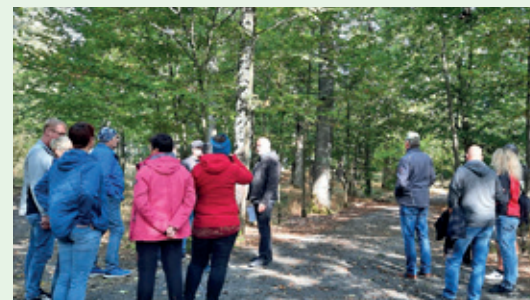


Dieses Jahr nutzten wir den Grabfelder Fahrradtag als Anlass für unsere OGV-Radtour und machten aus zwei Veranstaltungen eine.

Am 15.09.24 starteten wir um 10.00 Uhr am Dorfplatz mit unserer diesjährigen Radtour. Wir fuhren über die Saalequelle Richtung Naturfriedhof an der Ursulakapelle, wo wir unseren ersten Zwischenstopp machten. Hier bekamen wir von unserem 1. Vorstand Christian Gerstner eine kleine Führung mit den wichtigsten Eckdaten. Nach einer kleinen Stärkung sind wir weitergeradelt zur Station des Grabfelder Fahrradtages in Schwanhausen. Hier gab es leckere Pizza und Zwiebelplotz aus dem Holzbackofen.

Nach dem Mittagessen fuhren wir wieder zurück nach Trappstadt zum Sportheim des TSV, wo wir den Nachmittag noch gemütlich ausklingen ließen.

Auch wenn die Mittagspause unplanmäßig etwas länger dauerte, fanden wir es eine gelungene Veranstaltung mit fast 30 Teilnehmern.





## 2. Weihnachtszauber der Schützenjugend Alsleben

Am 24. November veranstaltete die Schützenjugend Alsleben ihren 2. Weihnachtsmarkt, der auch heuer wieder sehr gut besucht war. Natürlich kam auch der Nikolaus in den Abendstunden vorbei und beschenkte die Kinder. Allen Ausstellern, Besuchern und Helfern ein ganz besonderes Dankeschön.



# Wundervolle Weihnacht

Sinnend geh ich durch die Straßen,  
fromm geschmückt ist jedes Haus,  
Weihnachtsglocken hör ich klingen,  
alles sieht so festlich aus.

Still erhellt sind bunte Kerzen,  
die an jedem Christbaum glühen,  
möge doch ihr Licht der Liebe  
tief in alle Herzen ziehen.

O du wundervolle Weihnacht,  
gnadenreiche, fromme Zeit,  
möge doch dein Licht der Liebe  
für uns leuchten allezeit.

© Diana Denk (\*1975), Autorin

*Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern  
eine friedliche und ruhige Weihnachtszeit,  
viel Gesundheit und Freude im neuen Jahr!*

**TATWECHSEL**  
ALSLEBEN 2002

Sie hören uns wieder am 18. Januar 2025 um 18.00 Uhr in Pfarrweisach  
beim Benefizkonzert des Kolumbienkreises Kraisdorf

## Wir gratulieren ... zum Geburtstag

Eyering, Dorothea	Trappstadt, Stubengasse 11	73	01.01.1952
Bader, Herbert	Trappstadt, Grüner Hain 12	74	02.01.1951
Stumpf, Gerhard	Trappstadt, Torhausstraße 18	67	02.01.1958
Leicht, Martin	Alsleben, Wüstgasse 4	67	04.01.1958
Benkert, Johanna	Alsleben, Wüstgasse 22	71	11.01.1953
Zeitz, Matthias	Trappstadt, Grüner Hain 7	66	13.01.1959
Reder, Helmtrud	Trappstadt, Torhausstraße 28	85	17.01.1940
Gerstner, Burkard	Trappstadt, Torhausstraße 25	88	19.01.1937
Hein, Elfriede	Alsleben, Hauptstraße 16	85	21.01.1940
Kleespies, Ottilie	Alsleben, Vorstadt 9	89	22.01.1936
Brigitte Schmitt	Trappstadt, Dorfstraße 16	65	22.01.1960
Zeis Christine	Alsleben, Am oberen Tor 10	67	25.01.1958
Klopf, Norbert	Trappstadt, Kirchweg 3a	79	26.01.1946
Thomas Bier	Alsleben, Sandstraße 6	65	26.01.1960
Weikert, Hermine	Trappstadt, Am Weikers 12	75	02.02.1950
Werner, Karl-Heinz	Trappstadt, Torhausstraße 34	82	04.02.1943
Reubelt, Walter	Alsleben, Sandstraße 1	67	04.02.1958
Endres, Otto	Alsleben, Sandstraße 7	71	07.02.1963
Englert, Benno	Trappstadt, Stubengasse 12	70	07.02.1955
Deuter, Jürgen	Trappstadt, Kapellenstraße 28	66	08.02.1959
Derlet, Waltraud	Alsleben, Sonnenstraße 3	74	09.02.1951
Michou, Evanthia	Alsleben, Am Kirchplatz 2	77	10.02.1948
Margot Thoma	Trappstadt, Berggasse 3	65	16.02.1960
Derlet, Leo	Alsleben, Sonnenstraße 3	76	18.02.1949
Zeis, Waltraud	Alsleben, Königshöfer Str. 46	88	19.02.1937
Zeitz, Anton	Alsleben, Am Kirchplatz 8	78	20.02.1947
Dittmann, Manfred	Alsleben, Hauptstraße 29	87	23.02.1938
Hutzler, Konrad	Trappstadt, Linsengasse 3	83	25.02.1942
Zapadlo, Cäcilie	Alsleben, Wüstgasse 1	88	06.03.1937
Weikert, Alfons	Trappstadt, Am Weikers 12	83	08.03.1942
Klopf, Rosa	Alsleben, Königshöfer Str. 17	90	13.03.1935
Schellenberger, Brigitte	Trappstadt, Sonnenhöhe 8	70	14.03.1955
Albert, Theo	Alsleben, Hauptstraße 21a	69	14.03.1956
Kast, Gertrud	Alsleben, Vorstadt 7	86	15.03.1939
Albert, Rudi	Alsleben, Am Oberen Tor 1	74	17.03.1951
Bauer, Waltrud	Trappstadt, Kirchweg 15	87	22.03.1938
Schneidawind Hubert	Alsleben, Hauptstraße 24	75	25.03.1950
Lang, Jutta	Trappstadt, Dorfstraße 21	66	26.03.1959
Treuting, Andreas	Trappstadt, Kapellenstraße 18	66	28.03.1959
Paul, Ingeborg	Trappstadt, Berggasse 5	77	31.03.1948



# MIT UNS KOMMST DU GANZ NAH RAN!



**Wir suchen Dich (m/w/d) für Freie Mitarbeit  
in den Redaktionen der Mediengruppe Main-Post.**

Du bist in Rhön-Grabfeld zuhause, schreibst und fotografierst gerne?  
Dann bist du bei uns richtig! Melde Dich gleich bei uns!

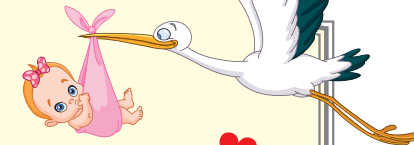


**Main-Post GmbH**  
redaktion.rhoen-grabfeld@mainpost.de  
09771 / 613 636  
mediengruppe-mainpost.de

**Rhön- u. Saalepost**  
Rhön- und Streubote

**MAIN POST**  
Gut zu wissen.

... zur Geburt  
ihres Kindes



*Otto*

geb. 03.11.2024

In den Bergen  
97633 Alsleben

Eltern:  
Isabel & Melvin  
Krapp

## **EINWILLIGUNG**

### **zur Veröffentlichung persönlicher Daten im „Gemeindeblatt Markt Trappstadt-Alsleben“**

Hiermit bitte ich die Verantwortlichen der Gemeinde Markt Trappstadt nachfolgende persönliche Daten im Informationsblatt der Gemeinde bzw. auf unserer Internetseite [www.trappstadt.rhoen-saale.net](http://www.trappstadt.rhoen-saale.net) zu veröffentlichen:

Geburtstag ab dem 65. Lebensjahr jährlich  meine Ehejubiläen

Name  Vorname  Geburtsdatum

Ort  Straße  Hausnummer

Datum  Unterschrift

Bitte beim Bürgermeister abgeben. Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf ist gegenüber der Gemeinde schriftlich in Papierform oder per E-Mail zu übermitteln.

# Naturfriedhof St. Ursula

Markt Trappstadt · Alsleben

Der Naturfriedhof St. Ursula steht allen Menschen zur Verfügung, die eine Beisetzung in der friedlichen und ruhigen Atmosphäre eines Waldes für sich oder ihre Angehörigen wünschen.

Weitere Informationen und interessante Einzelheiten finden Sie im Internet unter:  
[www.naturfriedhof-sankt-ursula.de](http://www.naturfriedhof-sankt-ursula.de)



☙ Naturfriedhof St. Ursula · Tel. 09765 79 85 84 · [info@naturfriedhof-sankt-ursula.de](mailto:info@naturfriedhof-sankt-ursula.de)

## Sterbefälle

**Christina Thiel**

verstorben: 17.09.2024

97633 Alsleben



**Hermann  
Semineth**

geboren: 14.07.1939  
verstorben: 21.11.2024

97633 Trappstadt

**Luitgard Wehner**

geboren: 13.01.1942  
verstorben: 03.09.2024

97633 Alsleben



**Eduard Lindemann**

geboren: 15.07.1922  
verstorben: 22.09.2024

97633 Alsleben



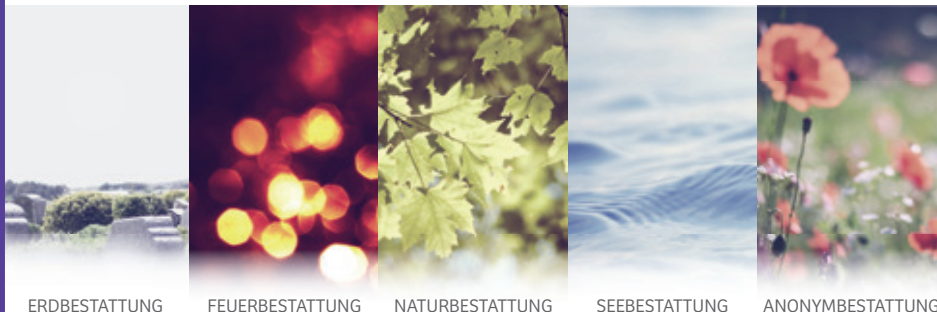
**Walter Vorndran**

geboren: 28.03.1956  
verstorben: 12.11.2024

97633 Alsleben



*So einzigartig wie der Mensch ist auch sein Abschied.*



ERDBESTATTUNG

FEUERBESTATTUNG

NATURBESTATTUNG

SEEBESTATTUNG

ANONYMBESTATTUNG

## Suckfüll

BESTATTUNGEN

*Der letzte Weg in guten Händen.*

09771-61500

Gartenstraße 5 - 97618 Niederlauer - [www.bestattungen-suckfuell.de](http://www.bestattungen-suckfuell.de)

*„Wer einen Fluss überquert,  
muss die eine Seite verlassen“*

*Bestattungen  
A. & T. Schlembach  
Rhönstraße 31a  
97702 Großwenkheim*

*Tel.: 09766 / 94 13 16  
Handy: 0151 / 27 17 67 37*



Mit **eigenen Worten** sagt *Danke* für all die Geschichten, Emotionen, das Vertrauen und die Weiterempfehlungen!

69.000 Wörter sind geschrieben, 22 Mal das JA Wort ausgesprochen, und 257 Lebensjahre noch einmal aufgelebt.

Ich bedanke mich recht herzlich bei jedem Einzelnen aus der Gemeinde, für eure Weiterempfehlungen und euer Interesse an meiner Arbeit.

Hast du mich schon einmal irgendwo Reden hören?  
Dann würde ich mich riesig über dein Feedback bei Google freuen!



Und jetzt wünsche Ich euch **Frohe Weihnachten** und **wertvolle Zeit mit euren Herzensmenschen!**

Luzy Rückoldt | Freie Trauungen und Lebensabschiede | 01745450682 | miteigenenworten.luzy@gmail.com | luzy-rueckoldt-freierednerin.de

IHR FLIESENLEGER-MEISTERBETRIEB

# Fliesen & Design JENS WERNER

**Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr**

wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten



✉ Berthold-von-Sternberg-Platz 1  
97528 Sternberg

☎ 0151 4233 4188

✉ xxl-verlegung@t-online.de

🌐 www.fliesenwerner.de

## Leben in unserer Gemeinde

Brenner kümmern sich um die Pflege der Naturlandschaft

### Mit Urkunden und Medaillen ausgezeichnet

Wer heute einen Likör oder Schnaps kauft und genießt, weiß sicher oft nicht, dass die Brandwein-Brenner viel Zeit investierten. Dies nicht nur in den Brennvorgang, sondern lange zuvor. Das betonte Hubert Fröhlich aus Gemünden, Vorsitzender des Fränkischen Brennverbandes in Trappstadt. Dort zeichnete er vier Brenner mit Urkunden und Medaillen aus. Sie hatten an der Bayernbrand-Prämierung mit 600 anderen Brennern, die aus allen sieben Regierungsbezirken kamen, ihre Produkte eingereicht und für ihre Edelbrände und Geiste viel Lob von der Jury erhalten. Im Landkreis Rhön-Grabfeld gibt es an die 60 Brennereien, in Franken sind es mehr als 1500. Hubert Fröhlich: „Wir sind damit der größte Verband in Bayern“. Dazu gehören Hubert Kaufmann (Weisbach), Florian Seifert (Unterweißenbrunn), Peter Leist (Heufurt) und Mathias Gerstner (Trappstadt). Sie haben sich mit ihren Produkten in diesem Jahr der Jury gestellt. Florian Seifert bekam für sei-

nen Himbeergeist die Silbermedaille, ebenso Peter Leist für den Mirabellenbrand. Hubert Kaufmann für Birnenbrand Gut Luise (Gold), Quittenbrand und Whisky Gerste (Silber), sowie eine Prämierung für seinen Obstbrand. Goldmedaillen gab es für Mathias Gerstner für Whisky Gerstenmalz und Weizen, Apfelbrand, die Silbermedaille für Heidelbeergeist, Zwetschgenwasser und Gin.

Bei der Verleihung der Urkunden und Medaillen sagte der Vorsitzende des Fränkischen Brennverbandes, dass Brenner für die Erhaltung der Naturlandschaft stehen. Oftmals haben sie, wie Matthias Gerstner, eigene Streuobstwiesen mit teils alten Obstsorten. Etwas, das oftmals in der Öffentlichkeit nicht so bekannt ist, fügte Florian Seifert an. Außerdem sei es für jeden Brenner selbst auch eine Herausforderung, seine Brände einer Jury vorzustellen, so Peter Leist. Letztendlich gehe es auch darum, den Brandwein „hoffähig zu machen“. *Hanns Friedrich*



Mit Urkunden und Medaillen wurden Brenner aus Rhön und Grabfeld ausgezeichnet (von links): Hubert Fröhlich aus Gemünden, Vorsitzender des Fränkischen Brennverbandes, Hubert Kaufmann aus Weisbach, Florian Seifert aus Unterweißenbrunn, Mathias Gerstner aus Trappstadt und Peter Leist aus Heufurt.

Foto: Hanns Friedrich

## Brand im ehemaligen Kindergarten Alsleben

Vorbildlich reagiert hat ein junges Mädchen am Montagabend, als sie Brandgeruch im Haus bemerkte: Die 17-Jährige meldete über den Notruf den Brand an die integrierte Leitstelle Schweinfurt. Diese alarmierte die Feuerwehren aus Alsleben, Trappstadt, Sternberg und Bad Königshofen, ebenso den Rettungsdienst des BRK sowie die Polizei Bad Königshofen.

Kreisbrandmeister Christoph Wohlfart war als erster am Brandort und versuchte, mit dem Feuerlöscher die Flammen zu löschen, was ihm aber nicht gelang. „Als ich ankam, sah ich schon den schwarzen Rauch aus den Fenstern, stellte aber auch sofort fest, dass kein Bewohner mehr im Haus war, da die 17-Jährige ihre Geschwister bereits in Sicherheit gebracht hatte.“

Die Feuerwehrleute aus Alsleben, die erste am Einsatzort waren, konnten das Feu-



**Beim Eintreffen der Feuerwehr schlugen die Flammen aus den Fenstern.**

er löschen und erhielten bei ihrer weiteren Arbeit Unterstützung von den Wehren aus Trappstadt, Sternberg und Bad Königshofen. Die Mutter der Kinder war zu diesem



**Die Feuerwehren aus den Nachbarortschaften waren schnell zur Stelle und sicherten den Brandherd.**

Zeitpunkt mit ihrem Kleinkind unterwegs und kam erst später zum Brandort. Als sie dort ankam, war sie erst einmal sehr aufgeregt, weil sie ihre sechs Kinder nicht finden konnte. Diese waren bereits bei Nachbarn untergebracht und wurden von ihnen betreut.

Bürgermeister Michael Custodis war sofort am Brandort und organisierte mit seiner Frau die Unterkunft für die Familie in der ehemaligen Alslebener Schule. Noch am Abend telefonierte er mit Bürgermeister-Kolleginnen und -kollegen und bat um Unterstützung bei der Suche nach einer Unterkunft.

Sulzdorfs Bürgermeisterin Angelika Götz sicherte sofort eine Wohnung in einem Haus in Oberessfeld zu. Über eine dorfinterne WhatsApp-Gruppe startete eine Bürgerin außerdem einen Hilfsaufruf. Praktisch sofort wurden Decken, Kleidung, Schuhe und auch Betten zur Verfügung gestellt. „Es ist enorm, wie hier schnell geholfen wurde“, freut sich der Bürgermeister.

Das Haus ist nach dem Brand unbewohnbar. Ersten Schätzungen zufolge liegt der Schaden bei rund 50.000 Euro. Bis Mitternacht



**Aus fast allen Fenstern quoll der Rauch.**

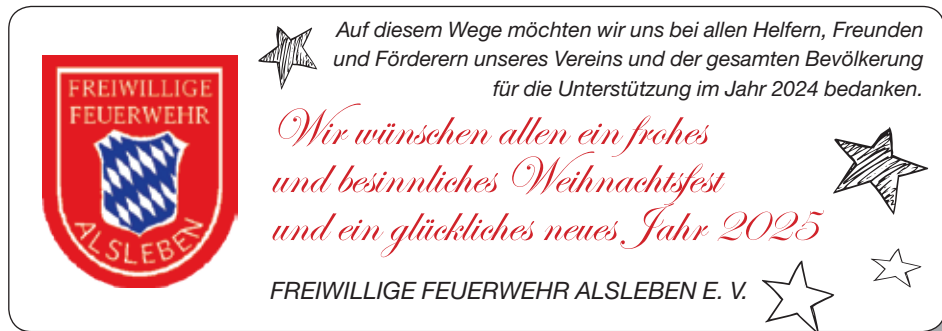
waren die Feuerwehrleute vor Ort. Beamte der Polizeistation Bad Königshofen nahmen die ersten Brandermittlungen auf. Eingeschaltet wurden die Brandermittler der Kripo Schweinfurt. Als Brandursache vermutet wird ein technischer Defekt im Sicherungskasten, war am Abend vor Ort zu erfahren.



**Vermutlich durch einen technischen Defekt im Sicherungskasten kam es am Montagabend zu einem Brand in einem Wohnhaus in Alsleben. Insgesamt waren an die 70 Feuerwehrleute mit dem BRK-Rettungsdienst im Einsatz.** Fotos: Theo Albert/Privat



Diese Weihnachtskrippe hat Elmar Russwurm selbst gebaut und jedes Jahr gibt es eine Ergänzung bzw. Änderung, die er mit viel Liebe und Sorgfalt in die bestehende Vorlage integriert. Foto: Russwurm.



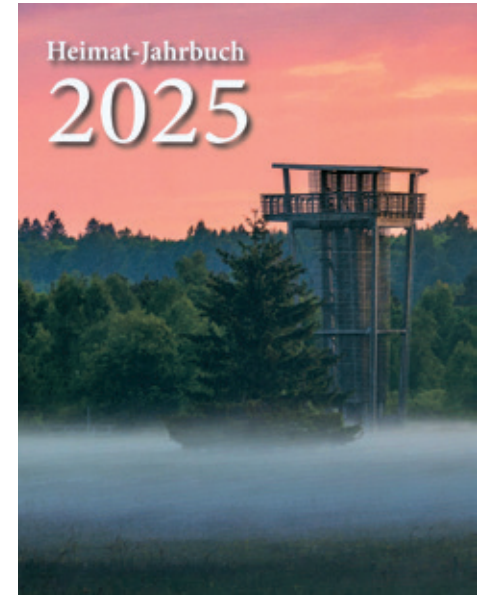
## Vom Bauernkrieg und einem Amtmann

Wieder sehr umfangreich und informativ ist das in diesen Tagen aufgelegte Heimatjahrbuch Rhön-Grabfeld 2025, das in der 47. Folge erscheint. Die Titelseite ziert diesmal ein Foto des Schwarzen Moores in der Rhön bei Fladungen - eines der bedeutendsten Hochmoore Mitteleuropas. Schriftleiter Kreisheimatpfleger Reinhold Albert hat auch diesmal wieder zahlreiche Beiträge aus dem Königshöfer Grabfeld aufgenommen. So befasste sich Michael Böckler aus Trappstadt intensiv mit dem vor 500 Jahren insbesondere im Grabfeld tobenden Bauernkrieg. Karl Hillenbrand aus Großbardorf beschreibt, was ihm bei Wiederaufstellung des Hl. Grabes von Kleineibstadt in den Sinn kam.

Fredi Breunig erinnert an die Geschichte der Grüns-Wirtschaft in Großeibstadt. Jochen Menzel aus Fürth, der seine Jugendzeit in Königshofen verlebte, zeigt sich begeistert von seiner Reise ins Grabfeld. Kreiskulturreferent Hanns Friedrich erinnert an die Rückkehr zahlreicher Kunstgegenstände in den Landkreis. Wolfgang Weber beschreibt die ehemalige Bahnhofsstelle in Wülfershäusen, Ansgar Büttner informiert über den Einmarsch der US-Army 1945 in Wargolshausen und Hendungen. Christa Hey ist Fachfrau für das Aubstädter Brauchtum.

Sehr interessant ebenfalls der Beitrag von Dr. Hartmut G. Hänsel über die Rettung der Burgruine Straufhain im Heldburger Unterland zu DDR-Zeiten. Die Ruine ist weithin im Grabfeld zu sehen. Paula Neugebauer hielt ihre Erinnerungen an australische Zwangsarbeiter in Großeibstadt im Zweiten Weltkrieg fest. Prof. Dr. Ekkehard Wagner schreibt über das Rappershäuser Schlössle, das keines ist, wie sich herausstellte.

Der Schriftleiter berichtet über seine mittlerweile vier Jahrzehnte währende ehrenamtliche Arbeit als Kreisarchivpfleger und warum das eine oder andere Gemeindefach verloren ging. Weiter ist Reinhold Albert mit einem Beitrag über den in Merkershausen verstor-



Titelseite des Heimatjahrbuchs 2025.

benen Künstler Willy Ruß aus dem Sudetenland vertreten, der den berühmten Egerer Kachelofen schuf und an den u. a. eine schöne Hausmadonna in Merkershausen erinnert. Die berühmte Egerer Ofen kann nunmehr im Heimatmuseum Eger/Cheb bestaunt werden. Interessant für das Grabfeld sind ebenfalls die Aufzeichnungen in dem um 1800 geführten Tagebuch der Fam. Braungart in Mühlfeld. Eine Reise in die Vergangenheit stellen die Aufzeichnungen des 1883 in Nordheim geborenen Alfred Schloth dar. Aufgelockert werden die zahlreichen Aufsätze wieder wie gewohnt durch Foto- und Gedichtbeiträge von Karl Hillenbrand, Cilli Pigor, Erika Jeger und Fredi Breunig u. a. Landrat Thomas Habermann wirbt in seinem Vorwort: „Lassen sie sich unterhalten von den heiteren, manchmal nachdenklich stimmenden und vor allem informativen Beiträgen des Heimatjahrbuchs Rhön-Grabfeld 2025.“ Das Buch ist im Buchhandel zum Preis von 24,90 Euro erhältlich. (RA)



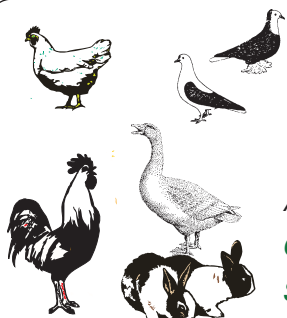
*Frohe Weihnachten  
und einen guten Start ins Jahr  
2025*

*wünschen Bürgermeister Michael Custodis  
und die Gemeinderäte  
aus Trappstadt und Alleben*

**Obst & Gartenbauverein Alleben**

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten

**ein frohes Weihnachtsfest  
und alle Gute im neuen Jahr 2025**



**B 1200 Kleintierzuchtverein  
Alleben und Umgebung**

Allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten

**ein frohes Weihnachtsfest  
sowie Glück und Erfolg im neuen Jahr**



**Historisches aus der Gemeinde**

**Es stand vor 115 Jahren in der Zeitung<sup>1</sup>**

In der Nacht vom 9. auf den 10. [März 1810] wurden aus dem Gotteshause zu Trappstadt die Kirchengeschäften mittels gewaltsamen Einbruchs durch unbekannte Diebe entwendet. Sämtliche Criminal und Polizeibehörden werden daher geziemend ersucht, auf die gestohlenen Stücke genaueste Nachforschung eintreten zu lassen, besonders den Judenvorstehern aufzugeben, ihrer untergebenen Judenschaft die Auflage zu machen, bei allenfallsigen Verkauf des Ganzen oder einzelner zusammengeschlagener Teile hiervon sogleich die Anzeige zu machen, mit dem Anhang, daß bei unterlassener Anzeige der Käufer wegen Verheimlichung zur Strafe gezogen werde, im Falle einer Entdeckung sogleich die erforderlichen Maßregeln eintreten zu lassen und dem unterzeichneten Landgerichte gegen Ersatz der Kosten schleunige Nachricht hiervon zu erteilen. Königshofen den 11. März 1810 Großherzogl. Landgericht Brandt, Landrichter. Krampf A s



Beispielhaft eine Monstranz und ein Ciborium so wie sie heute in der Kirche von Trappstadt vorhanden sind. Es handelt sich nicht um die oben beschriebenen gestohlenen Gegenstände.

Fotos: Michael Böckler



Individuelle Schreinerarbeiten

Michael Heusinger  
Am Anger 2  
97631 Bad Königshofen  
Telefon 09761/39056  
Telefax 09761/39058



Badmöbel aus Kirsche Massivholz

Wir planen, gestalten und fertigen für Sie:

Wohn- und Esszimmer, KÜcheneinrichtungen,  
Schlafräume, Flur und Badmöbel  
Objekteinrichtungen, Treppen  
Holz- und Korkböden, Fenster und Türen

**WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN  
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR.**



**HIER SIND  
SIE RICHTIG!**



**Reifen Zehner GmbH**

97631 BAD KÖNIGSHOFEN  
Schweinfurter Straße 9  
Telefon 09761/397066  
www.reifen-zehner.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-17.30 Uhr  
Sa 8.00-12.00 Uhr

### Ihr kompetenter Ansprechpartner in Sachen Reifen, Räder & Autoservice!

- ▶ Batterieservice
- ▶ Stoßdämpferservice
- ▶ Fahrwerksteile wie Radlager, Federn usw.
- ▶ Achsvermessung
- ▶ Ölwechsel
- ▶ Bremsenservice
- ▶ Autoglas
- ▶ Reifenwechsel
- ▶ Rädereinlagerung
- ▶ Reifenreparatur incl. Vulkanisation, u.s.w.

**TÜV fällig?**

*Wir erledigen das für Sie!*



Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin!

### Beschreibung der entwendeten Stücke

1 Eine Monstranz<sup>2</sup> 2 1 2 Schuh (75 cm) hoch ganz von Silber und vergoldet von getriebener Arbeit, woran sich an dem obersten Theile ein Kreuz von rothen in Silber gefaßten, böhmischen Steinen, dann ein Thronhimmel von getriebener Arbeit unter welchem eine Taube, ein Czeis mit der Weltkugel und ein Christus mit dem Kreuz, die Dreyfaltigkeit vorstellend, dann weiter unten in der Mitte auf beyden Seiten 2 Seraphinen, mit Rauchfässern angebracht sind, befinden. In der Mitte ist eine besondere runde Einfassung von weißen, grünen und rothen böhmischen Steinen. Auf beyden Seiten ober und unter den Seraphinen befinden sich 2 Sterne mit 5 dergleichen rothen Steinen, alle in Silber gefaßt, unten am Fußgestelle ist ein Engel angebracht, das Ganze bildet eine ovale Figur mit silbernen vergoldeten Strahlen die Figuren und Verzierungen sind durch Schräubchen an die Monstranz befestigt. Der Fuß besteht aus schön getriebener Arbeit mit Engelsköpfen und Laubwerk geziert. Von dem Stifter dieses Kirchengeräths Kaspar Benckert<sup>3</sup> zu Trappstadt erhielt diese Monstranz auf der Rückseite ein kleines Schildchen, worauf dessen Name mit der Jahreszahl 1751 oder 1755, welches man nicht genau bestimmen kann, eingegraben ist. Der Werth dieser Monstranz beläuft sich auf 600 fl rhn (entspricht einer heutigen Kaufkraft von 14.476 Euro).<sup>4</sup>

2 Ein Ciborium<sup>5</sup> von Kupfer vergoldet mit einem Deckel welcher mit seinem silbernen Kreuzchen geziert ist, an welchem das Bild des Heilands in gegossener Arbeit von Silber sich befindet Der Werth desselben beträgt 25 fl rhn. (entspricht einer heutigen Kaufkraft von 603 Euro).

<sup>1</sup> Würzburger Intelligenzblatt, Nr. 30, 17. März 1810, S. 244.

<sup>2</sup> Eine Monstranz ist ein strahlenförmiger Behälter, mit dem eine große geweihte Hostie bei Prozessionen durch die Gemeinde und bei Prozessionen durch die Fluren getragen wird

<sup>3</sup> Kaspar Benckert, geboren 17. April 1725 in Trappstadt, Sohn des Franciscus Benckert (geboren 1690 in Trappstadt) und seiner Frau Catharina Membl aus Alsleben. Quelle: Geburtsmatrikel der Pfarrei Trappstadt.

<sup>4</sup> <https://finanzbildung.oenb.at/docroot/waehrungsrechner/#/>

<sup>5</sup> Ein Ciborium ist ein Behälter für Hostien, die bei der Kommunion an die Gläubigen verteilt werden.

**BITTE BEACHTEN:**

**Redaktionsschluss**

**für die April-Ausgabe des Gemeindeblatts ist der**

**10. März 2025**

**Bitte senden Sie ihre Infos oder Daten rechtzeitig an  
dta-mediadesign@t-online.de**

**Theo Albert · Telefon 09765 323**

# FLOHMARKT

für Marina

Bei Fritz im Laden  
Torhausstraße 16  
Trappstadt

12. Oktober  
10-14 Uhr



Vielen Dank für die Sach und Geldspenden für Marina

Beim Flohmarkt im alten Dorfladen in Trappstadt, bei Fritz Niedt, konnten Helga Schierling und Michaela Degen einen Erlös von 550 € erzielen, den sie an Marina überreichten.  
Fotomontage: Degen

## Dankeschön

für Eure unglaubliche Spendenbereitschaft

Wir sind überwältigt und möchten Euch von Herzen danken!

Dank Eurer großartigen Unterstützung haben wir unser Ziel von 10.000 Euro nicht nur erreicht, sondern sogar übertroffen!



Mit Eurer Spende kann sich die Familie diese speziellen Therapiegeräte für Marina anschaffen (ganzjähriges Therapiebecken und Rüttelplatte zum Muskelaufbau).

Diese Geräte werden Marina im Alltag helfen, ihren Gesundheitsweg unterstützen und ihre Lebensqualität spürbar verbessern.

Zusätzlich ermöglicht Ihr Marina auch die Teilnahme an einer therapeutisch gestützten Reittherapie, um Heilung und Freude zu fördern – damit geht ein Traum von Marina in Erfüllung!

Ihr habt mit Eurer Hilfe nicht nur finanzielle Unterstützung geleistet, sondern auch ein Zeichen für Zusammenhalt und Mitgefühl gesetzt.

Marina und ihre Familie sind zutiefst berührt von der großen Anteilnahme und Hilfsbereitschaft und von Herzen dankbar.



Gemeinsam haben wir etwas Großes erreicht – vielen lieben Dank!

Euer Musikverein

Ihr Malermeister

**STEFAN NEUHÖFER**

**SN**

- Malen
- Verputzen
- Renovieren

WIR SUCHEN SIE (M/W/D) Vorarbeiter - Facharbeiter - Auszubildende (auch Quereinsteiger) !! Praktikum !! möglich

... und die Welt wird bunt!

www.maler-neuhoefer.de

Hauptstraße 23  
97633 Großbardorf

Telefon: 09766 - 15 55  
Fax: 09766 - 15 15





## Zitronen im Wintergarten

Der Winter kann kommen wir haben genügend Vitamin C zu Hause. Foto: Elmar Russwurm

### Heute schon gelacht

Vater: „Fritzchen, zünde doch bitte den Christbaum an!“

Nach einer Weile fragt Fritzchen: „Vati, die Kerzen auch?“

\*\*\*

Fragt die eine Gans eine andere: „Glaubst du an ein Leben nach Weihnachten?“

\*\*\*

Warum können Weihnachtsbäume nicht gut häkeln?

Nach einer gewissen Zeit lassen sie immer die Nadeln fallen.

\*\*\*

Zwei Eisbären treffen sich in der Wüste. Sagt der eine zum anderen: „Die müssen hier einen starken Winter haben, so wie die hier streuen!“



## Seniorenweihnachtsfeier in Alsleben

Gut besucht war auch in diesem Jahr wieder die traditionelle Senioren-Weihnachtsfeier der Gemeinde im Sport- und Schützenheim. Die Alslebener Gemeinderäte und deren Ehefrauen versorgten „ihre Senioren“ auf's Beste und die Saalequelle-Musikanten sorgten für Unterhaltung.

Fotos: Peter Lindemann



Nikolausfeier der roten Garde des TCV Trappstadt in der Schule





**Adventsglühn des Burschenverein Alsleben  
am 8. Dezember 2024 auf dem Dorfplatz in Alsleben**



**Horst Barth Raumgestaltung e. K.  
Inh. Martina Pilip**



Salzforststr. 27,97618 Windshausen – OT. Hohenroth,  
Tel. 09771/3391 – E-Mail: [info@horstbarth.de](mailto:info@horstbarth.de)

Die Firma Horst Barth wünscht Ihnen ein besinnliches und vor allem  
gesundes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben, einen guten Beschluss  
und alles erdenklich Gute für das kommende Jahr.

Für die Treue unserer Kunden und die gute Zusammenarbeit bedanken wir  
uns sehr herzlich.



**Ihr Spezialist für:**

**Bodenbeläge -  
Gardinen -  
Tapeten -  
Sonnenschutz**

**Unser Service:**

**Fachberatung -  
Ausmessen –  
Gardinenanfertigung -  
Verlegung/Dekoration -  
Verleihservice**



**CSU Ortsverband  
Trappstadt und Alsleben**

Wir wünschen allen Mitgliedern  
und allen Bürgerinnen und Bürgern  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein glückliches und gesundes Jahr

**2025**

Die Ortsvorsitzenden Mathias Gerstner und Lothar Wehner

Sie haben noch vor in diesem Jahr günstig zu renovieren?  
Kein Problem, wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und haben den  
ein oder anderen Sonderposten für Sie auf Lager.  
Weiterhin viele weitere Artikel zum Jahreswechsel reduziert.  
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

# Guten Start ins neue Jahr



Ein spannendes  
*Spielzeugland*  
lässt Kinderaugen  
strahlen.



Lass dich von unseren  
vielfältigen DEKO- und  
Geschenkideen für  
eine stimmungsvolle  
WinterZEIT  
inspirieren.



Bei uns findest du die  
passende Ausstattung,  
eine ausgewogene und  
gesunde Tiernahrung sowie  
eine große Auswahl an Snacks  
& Leckerlis für deine Lieblinge.



# Guck

AUSGEFUXXTES FÜR TIER & GARTEN

Hoher Markstein 14  
**97631 Bad Königshofen**

Tel.: 09761 9141-0

Fax: 09761 9141-80

E-Mail: [info@landfuxxguck.de](mailto:info@landfuxxguck.de)